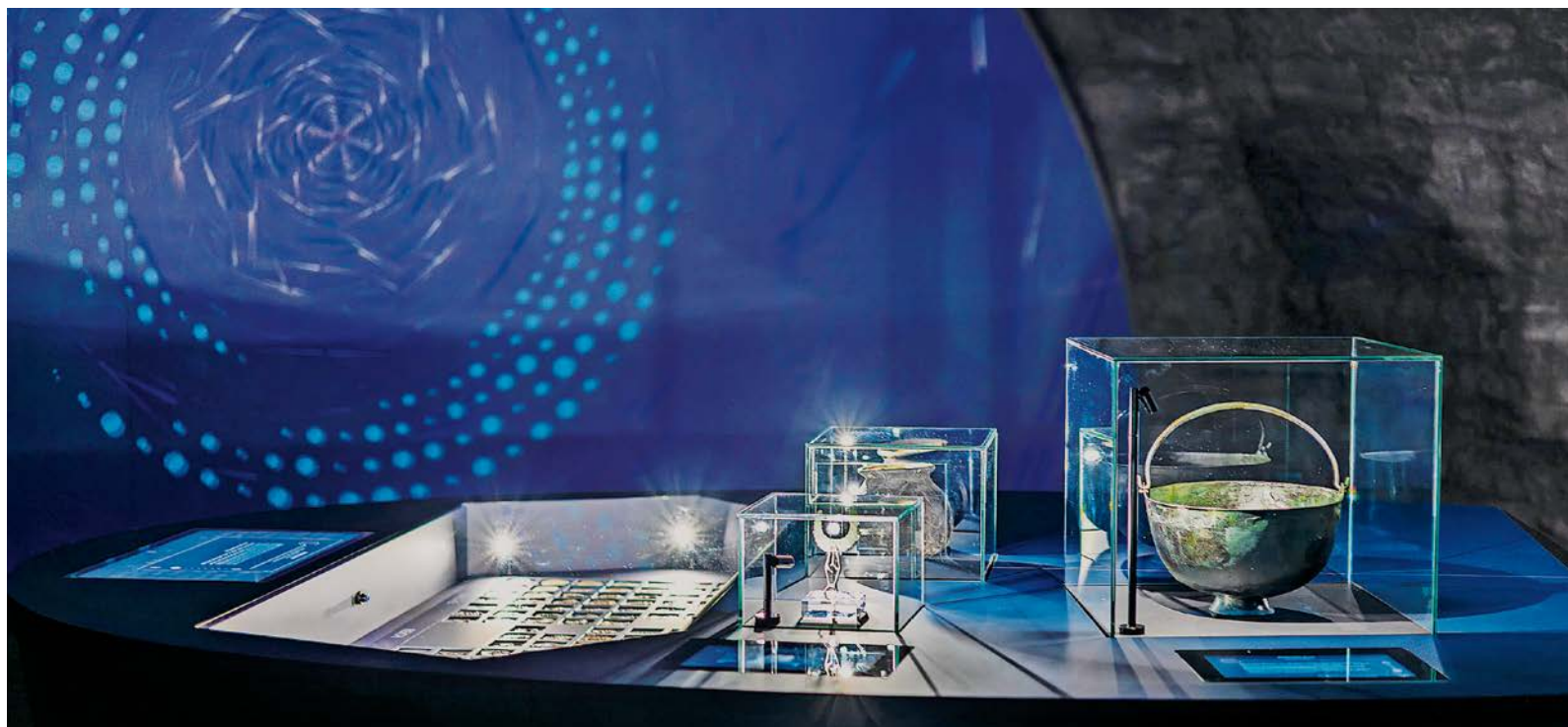


Nichtamtlicher Teil | Neue Dauerausstellung gibt Einblick in die Stadtarchäologie

## Großer Auftritt für kleine Schätze im Stadtmuseum Erfurt



Archäologie trifft moderne Ausstellungstechnik: Über einen Touchscreen lassen sich die einzelnen Exponate aufrufen.

Zu einer Zeitreise fernab vom Trubel der Innenstadt lädt das Stadtmuseum Erfurt im Kellergeschoss ein. Hier befindet sich die neue Dauerausstellung des Hauses, die sich unter dem Titel „Nabel der Welt. Erfurts archäologische Schätze“ den materiellen Zeugen der Stadtgeschichte widmet. Es ist keine Masse an Exponaten, die um die Aufmerksamkeit des Betrachters konkurriert. In den Vitrinen und Ausstellungstischen schlummern ausgewählte Highlights, die der Betrachter dank moderner Technik mit einem Fingertippen zum Leben erwecken kann. So ist es möglich, die Ausstellung im eigenen Tempo zu betrachten und die gewünschte Tiefe der Information selbst zu bestimmen.

„Wir zeigen bewusst keine Schatzkammer“, sagt Oberkurator Hardy Eidam. „Wir möchten die einzelnen Objekte in den Mittelpunkt stellen und die Geschichten an die Besucher bringen.“ Die sollen hier keine abstrakten Funde sehen – sondern sol-

che, die ihnen einen Bezug zur heutigen, zur eigenen Lebenswelt ermöglichen: ein Rasiermesser aus der Bronzezeit, ein Schädel aus der Günslerstraße, der auf beeindruckende Weise zeigt, wie ausgereift die medizinischen Kenntnisse bereits in der Steinzeit waren, ein Bronzezeimer, der zum Mischen von Wein oder als Obstschale diente und vieles mehr. Der Fundus ist groß, denn Erfurt ist aufgrund seiner optimalen Lage seit Jahrtausenden ein Ort, an dem Menschen siedeln und Handelswege sich kreuzen – und Spuren hinterlassen haben. Und so ist der älteste Fund, eine Handspitze, entdeckt in einer Kiesgrube im Erfurter Norden, mehr als 100.000 Jahre alt.

Doch nicht nur die Ergebnisse der Grabungen stehen im Rampenlicht. Das „Fragmente-TV“ gewährt einen Blick hinter die Kulissen. „Der Weg von der Bauvoranfrage bis in die Vitrine ist unglaublich lang und vielen Menschen gar nicht bewusst“, so

Eidam. An Bildschirmen können Besucherinnen und Besucher die einzelnen Schritte verfolgen. Wie nah die archäologische Forschung stattfindet, zeigt eine interaktive Fundkarte. Per Bildschirm können Besucherinnen und Besucher einzelne Punkte ansteuern, mehr über die Fundzeit und das jeweilige Objekt erfahren. „Archäologie beginnt vor der Haustür“, erzählt Kuratorin Gudrun Noll-Reinhardt. „Zu sehen, dass Fundorte ganz in der Nähe liegen, schafft noch einmal eine besondere Verbundenheit.“ Und auch das Lieblingsstück der Kuratorin hat einen festen Platz im Hauptraum erhalten: Der Erfurter Brakteatenschatz, ein Kugeltopf mit der ungewöhnlichen mittelalterlichen Währung, der 1994 in der Sulzer Siedlung gefunden wurde, hat nun dauerhaft einen würdigen Auftritt.

Zu sehen ist die Ausstellung Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr. Ein barrierefreier Zugang ist bisher leider nicht möglich.

# Im ehrenden Gedenken an Schwester Benedikta

Ein Leben im Dienst der Nächstenliebe und zum Schutz von Frauen und Kindern in Not

Die Landeshauptstadt Erfurt trauert um Schwester Benedikta. Die engagierte Ordensfrau starb im betagten Alter von 101 Jahren. Sie wurde u.a. mit dem Bundesverdienstkreuz, der Thüringer Rose und dem Ehrenbrief der Landeshauptstadt Erfurt geehrt.

Maria Benedikta gehörte dem Orden „Schwestern vom guten Hirten“ an, der sich besonders um Mädchen und Frauen am gesellschaftlichen Rand kümmert. Als im November 1990 in München eine Versammlung ihrer Ordensprovinz stattfand, sprach sie sich mit anderen Schwestern dafür aus, in die neuen Bundesländer zu gehen. Vier Monate später saß sie – immerhin schon 68 Jahre alt – mit ihrer Oberin und einer Mitschwester im Erfurter Bischofshaus und bot an, ein Frauenhaus aufzubauen. Anfangs wurde ihr Vorschlag hinterfragt, die Notwendigkeit war nicht gleich offensichtlich. 1991 wurde ein geeignetes Objekt gefunden und saniert. Schwester Benedikta nutzte diese Zeit, um Kontakte zu den Ämtern und Einrichtungen der Stadt zu knüpfen und andere Sozialeinrichtungen zu unterstützen.



Im Sommer 1993 konnte der ersten Erfurterin Schutz und Hilfe gewährt werden. Rund um die Uhr erreichbar im Hilfenetz der Stadt war ihre

Arbeit nicht nur zutiefst geprägt von christlicher Nächstenliebe, sondern zugleich von einem hohen Maß an Fachlichkeit und Einfühlungsvermögen für die schutzsuchenden Frauen und Kinder. Mit Geduld, Liebe und Zuneigung, mitunter auch mit notwendiger Courage und positiver Bestimmtheit hat Schwester Benedikta den von Gewalterfahrung Betroffenen geholfen, sich im Leben wieder zurechtzufinden sowie gestärkt und selbstbewusst neue eigene Wege zu gehen.

Einen besonderen Verdienst erwarb sie im Umgang mit anonymen Geburten. Dabei war ihr wichtig, dass den Klientinnen zugleich auch psychosoziale Betreuung und weitere Hilfsangebote angetragen werden müssen. So entstand das Projekt „Ausweg“, das von den Schwestern zum Guten Hirten etabliert wurde. Als Benedikta 2002 die Leitung der Frauenschutzwohnung aufgab, wandte sie sich besonders engagiert der Nachbetreuung ehemaliger Bewohnerinnen zu. Ihre letzten Lebensjahre verbrachte sie im „Andreashof“, oft besucht von denen, die einst ihre Hilfe erfuhren.

## Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Sprechzeiten im Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Donnerstag von 08:30 bis 12:00 Uhr  
Schiedsstellen: [www.erfurt.de/ef109281](http://www.erfurt.de/ef109281)

## Besucherverkehr im Bürgeramt

Das Bürgeramt Erfurt (Standorte: Bürgermeister-Wagner-Straße 1, Reichartstraße 8) arbeitet vorwiegend nach Terminvereinbarung. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter [www.erfurt.de/buergeramt](http://www.erfurt.de/buergeramt).

Für die Bereiche **Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnisangelegenheiten** nutzen Sie bitte die Online-Terminvereinbarung unter

[www.erfurt.de/buergerservice](http://www.erfurt.de/buergerservice)

Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin Ihre Terminbestätigung und Ihren Personalausweis mit.

Die **Ausländerbehörde** ([auslaenderbehoerde@erfurt.de](mailto:auslaenderbehoerde@erfurt.de)) in der Schillerstraße 40 arbeitet ausschließlich mit vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail.

Telefonische Sprechzeiten für alle Bereiche des Bürgeramtes sind:  
Mo bis Fr von 09:00 bis 11:30 Uhr, Di von 14:00 bis 18:00 Uhr,  
Do von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Meldeangelegenheiten	655-7844
Kfz-Zulassung	655-7854
Fahrerlaubnisangelegenheiten	655-7834
Ausländerbehörde	655-4400
Standesamt/Urkundenstelle	655-7654
Standesamt/Eheschließung	655-7651
Standesamt/Staatsangehörigkeits- und Namensrecht	655-7670
Gewerbe- und Aufsichtsangelegenheiten	655-7801
Stadtordnungsdienst	655-7871
Bußgeldstelle (Reichartstraße 8)	655-7740
Fundbüro	655-7732

## Technisches Rathaus, Warsbergstraße 3

Kartenstelle	655-3496
Bauinformationsbüro	655-3914
Bürgerservice Bauverwaltung	655-6021

## Informationen zur Stadtratssitzung

### 1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter [buergerservice.erfurt.de](http://buergerservice.erfurt.de) eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

### 2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-1025 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

### 3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream übertragen. Sie können die Sitzung auf der Internetpräsenz der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter [www.erfurt.de/stadtrat](http://www.erfurt.de/stadtrat).

## Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Bereich Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Wenke Ehrh, Sophie Pohl, Anja Schultz, Patrick Weisheit

Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Tel. 0361 655-2120/25

E-Mail: [presse@erfurt.de](mailto:presse@erfurt.de)

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 26. Februar 2025.

Satz und Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH

Österholzstraße 9, 99428 Grammetal-Nohra

Tel.: 03643 86 87-0, Fax: 03643 86 87-20

E-Mail: [weimar@schenkelberg-druck.de](mailto:weimar@schenkelberg-druck.de)

gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Vertrieb: Zustellservice Raatz GmbH, Laasen Nr. 14, 07554 Gera

Reklamationsmanagement: Tel. 0365 4306520 42,

[qualitaetsmanagement.th@funkemedien.de](mailto:qualitaetsmanagement.th@funkemedien.de)

Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich, mittwochs

Der Abonnementpreis beträgt 38,00 Euro jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis für das Einzel Exemplar beträgt 1,60 Euro inkl. Versandkosten. Bestellungen für das Abonnement oder für das Einzel Exemplar sind an die Anschrift des Herausgebers zu senden.

Die Verteilung an Erfurter Haushalte erfolgt kostenfrei, sie ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch.

Für alle Fotos und Grafiken, soweit nicht anders gekennzeichnet, gilt als Quelle die Stadtverwaltung Erfurt. [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

# Amtlicher Teil

## Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates

am 19.03.2022 um 17:00 Uhr, im Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt1

### I. Öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister

#### 2. Änderungen zur Tagesordnung

#### 3. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 12.02.2025

Drucksache Nr. 0573/25

#### 4. Aktuelle Stunde

#### 5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen

#### 6. Entscheidungsvorlagen

##### 6.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetriebes Theater Erfurt

Drucksache Nr. 0180/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.2 Prioritätenliste der Sportentwicklungsplanung Erfurt 2030

Drucksache Nr. 0589/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.3 Bebauungsplan ANV770 – „Erholungsgebiet Andreasried“ – Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss

Drucksache Nr. 1369/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.4 Ergänzung der Sprechschleife der Stadtbahnlinie 1 an der Endhaltestelle Thüringenhalle

Drucksache Nr. 1593/24, Einr.: Fraktion SPD & Piraten, Fraktion Die Linke, Fraktion Mehrwertstadt und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

##### 6.5 Ohne Hebammen keine stillfreundliche Kommune – Für die Schaffung einer Stillbeauftragten für Erfurt

Drucksache Nr. 2084/24, Einr.: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

##### 6.6 Betrauung der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Bereich des Stadtmarketings und der Tourismusförderung in der Landeshauptstadt Erfurt

Drucksache Nr. 2332/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.7 Namensgebung kleine Eishalle

Drucksache Nr. 2391/24, Einr.: Fraktion CDU

##### 6.8 Prioritätensetzung Sanierung Jugendhäuser

Drucksache Nr. 2410/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.9 Festlegung von Zügigkeiten für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Erfurt

Drucksache Nr. 2532/24, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.10 Evaluierung des Bebauungsplan BUE219 – aktuelle gesetzlichen Rahmenbedingungen bzgl. Klima und Starkregen

Drucksache Nr. 0105/25, Einr.: Ortsteilbürgermeister Urbich

##### 6.11 Verleihung Ehrenbezeichnung ehemaliger Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte

Drucksache Nr. 0200/25, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.12 Prüfauftrag Rechnungsprüfungsamt – Anmietung von Räumlichkeiten in der Defensionskaserne Erfurt, Petersberg 15

Drucksache Nr. 0205/25, Einr.: Fraktion SPD & Piraten

##### 6.13 Bonusregelungen für Evag-Kunden wegen Fahrpläneinschränkungen bei steigenden Ticketpreisen

Drucksache Nr. 0297/25, Einr.: Fraktion Die Linke

##### 6.14 Lokale Angebote auf Stadt- und Volksfesten in Erfurt

Drucksache Nr. 0397/25, Einr.: Fraktion SPD & Piraten

##### 6.15 Die Digitalisierung der Verwaltung in Erfurt strategisch anpacken und umsetzen

Drucksache Nr. 0415/25, Einr.: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

##### 6.16 Beitritt der Stadt Erfurt zum Netzwerk „Kinderfreundliche Kommunen“

Drucksache Nr. 0416/25, Einr.: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

##### 6.17 Neufassung der Tarifordnung zur Beteiligung der Eltern an den Aufwendungen für die Schülerspeisung an den staatlichen Schulen in der Landeshauptstadt Erfurt – SchSpTarifOEF

Drucksache Nr. 0431/25, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.18 Barrieren für Spielplätze in Erfurt abbauen

Drucksache Nr. 0460/25, Einr.: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

##### 6.19 Akteneinsicht zum Projekt „Nachteulen“

Drucksache Nr. 0462/25, Einr.: Fraktion AfD

##### 6.20 Wahl eines ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten und eines stellvertretenden ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten

Drucksache Nr. 0476/25, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.21 Berufung eines Vertreters des Seniorenbeirates und seiner Stellvertreterin als sachkundige Bürger in den Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung

Drucksache Nr. 0477/25, Einr.: Oberbürgermeister

##### 6.22 Erfurt Stadt des Friedens – keine Werbung für die Bundeswehr

Drucksache Nr. 0522/25, Einr.: Fraktion Die Linke

##### 6.23 Ausschussbesetzung Mehrwertstadt ab 20.03.2025 und Stellvertreterregelungen

Drucksache Nr. 0670/25, Einr.: Fraktion Mehrwertstadt

##### 6.24 Akteneinsicht Mehrwertstadt

Drucksache Nr. 0678/25, Einr.: Fraktion Mehrwertstadt

### 7. Informationen

gez. A. Horn

Oberbürgermeister

1 Es besteht die Möglichkeit, dass die Sitzung gemäß § 1 Abs. 1 Satz 4 Buchstabe a) der Geschäftsordnung am Sitzungsfolgetag um 17:00 Uhr fortgesetzt wird.

## Der Kreiswahlleiter macht öffentlich bekannt:

### Bekanntmachung der Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Wahl zum 21. Deutschen

Bundestag am 23. Februar 2025 im Wahlkreis 192 Erfurt – Weimar – Weimarer Land II

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Februar 2025 das nachfolgende endgültige Ergebnis ermittelt und festgestellt:

Bezeichnung	Anzahl	Prozent
- Zahl der Wahlberechtigten	214.387	
- Zahl der Wähler	175.940	
- Wahlbeteiligung		82,1

#### 1. Erststimmenergebnis

Bezeichnung	Anzahl	Prozent	
- Zahl der gültigen Erststimmen	174.867	99,4	
- Zahl der ungültigen Erststimmen	1.073	0,6	
- von den <b>gültigen Erststimmen</b> entfallen auf die Bewerber			
Claus, Alexander	AfD	46.612	26,7
Schneider, Carsten	SPD	13.900	7,9
Hose, Michael	CDU	28.587	16,3
Ramelow, Bodo	Die Linke	64.390	36,8
Kemmerich, Thomas Leonhard	FDP	3.350	1,9
Göring-Eckardt, Katrin	GRÜNE	5.458	3,1
Ruthmann, Frank Michael	FREIE WÄHLER	1.918	1,1
Timm, Tassilo	MLPD	353	0,2
Süßmuth, Gernot	BSW	10.299	5,9

Der Bewerber **Herr Bodo Ramelow**, Die Linke, erhielt die meisten Stimmen.

#### 2. Zweitstimmenergebnis

Bezeichnung	Anzahl	Prozent
- Zahl der gültigen Zweitstimmen	174.845	99,4
- Zahl der ungültigen Zweitstimmen	1.095	0,6
- von den <b>gültigen Zweitstimmen</b> entfallen auf die Landesliste		
AfD	46.999	26,9
SPD	18.407	10,5
CDU	30.714	17,6
Die Linke	38.667	22,1
FDP	5.035	2,9
GRÜNE	15.313	8,8
FREIE WÄHLER	1.760	1,0
Volt	1.593	0,9
MLPD	276	0,2
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	395	0,2
BSW	15.686	9,0

Erfurt, 08.03.2025

Norman Bulenda  
Kreiswahlleiter

## Der Wahlleiter macht öffentlich bekannt:

### Öffentliche Bekanntmachung über die Sitzung des Wahlausschusses der Landeshauptstadt Erfurt für die Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Wiesen- hügel am 27.04.2025

Gemäß § 1 (3) der Thüringer Kommunalwahlordnung mache ich bekannt:

- Der Wahlausschuss tritt am Dienstag, dem 25. März 2025, um 16:00 Uhr, im Rathaus, Fischmarkt 1, 99094 Erfurt, Raum 244 zu seiner ersten Sitzung zusammen. Gegenstand der Sitzung ist die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Listenverbindungen sowie die Beschlussfassung über ihre Zulassung.
- Der Wahlausschuss kann von Amts wegen und muss zur nochmaligen Beschlussfassung tagen, wenn ein Wahlvorschlag oder eine Listenverbindung ganz oder teilweise für ungültig erklärt wurden und von einer betroffenen Partei, Wählergruppe oder einem Einzelbewerber dagegen Einwendungen erhoben wurden. Die nochmalige Beschlussfassung über die genannten Wahlvorschläge findet am 1. April 2025, um 16:00 Uhr, im Rathaus, Fischmarkt 1, 99094 Erfurt, Raum 244 statt.

Die Sitzungen des Wahlausschusses sind öffentlich. Es hat jedermann Zutritt.

Erfurt, den 08.03.2025

Norman Bulenda  
Wahlleiter

### Vollzug der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit („Tiergesundheitsrechtsakt“)

#### Anordnung des verstärkten Monitorings bei Wildschweinen zur Früherkennung der ASP

Die Stadtverwaltung Erfurt erlässt folgende tiergesundheitsrechtliche Allgemeinverfügung:

- In der kreisfreien Stadt Erfurt haben die Jagd- ausübungsberechtigten jedes verendet aufgefundene Wildschwein (Fall- und Unfallwild) sowie jedes krank erlegte Wildschwein unverzüglich unter konkreter Angabe der Koordinaten des Fund- bzw. Erlegungsortes beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (VLÜA) Erfurt anzuzeigen. Der Tierkörper

darf nicht vom Fundort bzw. Erlegeort entfernt werden. Als krank erlegt gelten insbesondere alle Wildschweine, die vor dem Erlegen Verhaltensauffälligkeiten und/oder nach dem Erlegen, insbesondere beim Aufbrechen, pathologisch-anatomische Veränderungen aufwiesen, die auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Virus der Afrikanischen Schweinepest hindeuten.

2. Die Jagdausübungsberechtigten haben bei der Kennzeichnung sowie bei der Bergung und Beseitigung der unter Punkt 1 genannten Tierkörper nach näherer Anweisung des VLÜÄ Erfurt mitzuwirken oder die Durchführung dieser Maßnahmen zu dulden. Das Aneignungsrecht nach § 1 Absatz 5 Bundesjagdgesetz bleibt unberührt.
3. Die Jagdausübungsberechtigten in folgenden Jagdbezirken:
  - Schweinsberg
  - Molsdorf
  - Möbisburg/Rhoda
  - Waltersleben
  - Rhoda/Niedernissa
  - Büßlebener Holz
  - Willrode
  - Egstedt
 haben ab dem 9. März 2025 jedes gesund erlegte Wildschwein unverzüglich mit einer Wildmarke zu kennzeichnen, Blutproben für die Untersuchung auf das Virus der Afrikanischen Schweinepest gemäß Anlage 1 zu nehmen und den in Anlage 2 beigefügten Untersuchungsauftrag „Wildtieruntersuchungen“ des TLV vollständig auszufüllen. Die Proben sind mit dem Antrag unverzüglich dem Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Erfurt in der Johannesstraße 171/173 die Trichinenprobe im Trichinenuntersuchungslabor oder im Fachtierarzt-Zentrum für Kleintiere Dr. Bodo Kröll & Kollegen, Amtmann-Kästner-Platz in 99091 Erfurt-Gispersleben zu übergeben. Die Befundmitteilung an den Jagdausübungsberechtigten erfolgt durch das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Erfurt.
4. Die sofortige Vollziehung der getroffenen Festlegungen unter Ziffern 1 bis 3 wird angeordnet.
5. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an die Landeshauptstadt Erfurt, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Johannesstraße 171/173, 99084 Erfurt zu richten. Er kann schriftlich, zur Niederschrift oder in elektronischer Form nach § 3a Abs. 1 und Abs. 2 VwVfG erhoben werden. Die Einlegung

des Widerspruchs mittels einfacher E-Mail genügt hingegen nicht den Anforderungen an die Schriftform.

08.03.2025

Siegel

Dr. Kreis  
Ämtdsleiter

**Hinweise:**

- A. Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite der kreisfreien Stadt Erfurt unter [www.erfurt.de/ef150337](http://www.erfurt.de/ef150337) sowie zu den Geschäftszeiten im Sekretariat beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Johannesstraße 171/173, 99084 Erfurt eingesehen werden.
- B. Vorgenannte Festlegungen gelten für alle in der örtlichen Zuständigkeit des VLÜÄ Erfurt jagdlich aktiven Personen.
- C. Die Daten des Fundortes bzw. des Erlegenortes sind über Google Maps bzw. Tierfund-Kataster zu erfassen und dem Untersuchungsamt mitzuteilen, Tierfund-Kataster etc.
- D. Hinweise zum Ablauf der Maßnahmen nach Ziffern 1 bis 3 des Tenors finden Sie unter [www.thueringer-sozialministerium.de](http://www.thueringer-sozialministerium.de)
- E. Für die Tätigkeiten nach Ziffern 1 bis 3 des Tenors wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Diese richtet sich nach den Festlegungen des Thüringer Landesamtes für Verbraucherschutz (TLV). Auskünfte zur Höhe erhalten Sie beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Erfurt.
- F. Gemäß § 37 TierGesG hat die Anfechtung bestimmter Anordnungen zum Zwecke der Tierseuchenbekämpfung keine aufschiebende Wirkung. Mit dieser Regelung bringt der Gesetzgeber seinen Willen zum Ausdruck, dass die Anfechtung bestimmter Maßnahmen auf dem Gebiet der Tierseuchenbekämpfung zu keiner aufschiebenden Wirkung führen darf. Der Grund liegt in der Eilbedürftigkeit dieser Maßnahmen im Sinne einer effektiven Tierseuchenbekämpfung. Für die Gewährleistung einer effektiven Tierseuchenbekämpfung muss jedoch auch für einzelne Maßnahmen, die nicht in dem Katalog des § 37 TierGesG genannt sind, die aber im Zusammenhang mit diesen Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen stehen und unerlässlich sind, der sofortige Vollzug nach allgemeinen verwaltungsrechtlichen Vorschriften angeordnet werden.
- G. Zuwiderhandlungen gegen diese Verfügung und die in den Hinweisen genannten Vorschriften der Schweinepest-Verordnung stellen Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 32 TierGesG bzw. nach § 14 Absatz 1 Nr. 3 TierNebG dar und können mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 30.000,00 Euro geahndet werden.

**Öffentliche Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde der Stadt Erfurt**

**Information für Unternehmer von Abwasseranlagen zur Durchführung der Abwassereigenkontrolle sowie zur Berichterstattung für das Berichtsjahr 2024 nach der Thüringer Abwassereigenkontrollverordnung**

§ 61 Absatz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) verpflichtet die Unternehmer von Abwasseranlagen, diese daraufhin zu überwachen, dass sie ordnungsgemäß betrieben und unterhalten werden (Selbstüberwachung).

Die Überwachung dieser vorgenannten Anforderungen wird durch die Thüringer Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (ThürAbwEKVO) konkretisiert. Hiernach besteht die Verpflichtung zur Eigenkontrolle von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen sowie zur jährlichen Vorlage eines Eigenkontrollberichts bei der Wasserbehörde.

Die ThürAbwEKVO richtet sich sowohl an die Aufgabenträger der öffentlichen Abwasserbeseitigung (Unternehmer öffentlicher Abwasseranlagen) als auch an die Unternehmer privater/gewerblicher/industrieller Abwasseranlagen.

Die Verpflichtung zur jährlichen Vorlage eines Eigenkontrollberichts besteht nicht für Kleinkläranlagen mit einem Abwasseranfall von < 8 m³/d bzw. für ≤ 50 EW.

Die Unternehmer von Abwasseranlagen, die der pflichtgemäßen Abwassereigenkontrolle nicht nachkommen und für das Jahr 2024 bis zum 31. März 2025 keine oder keine vollständige Berichterstattung an die zuständige Wasserbehörde leisten, begehen gemäß § 9 ThürAbwEKVO eine Ordnungswidrigkeit nach § 77 Abs. 1 Nr. 15 Thüringer Wasser-gesetz (ThürWG), wobei diese mit einer Geldbuße bis 50.000,00 Euro geahndet werden kann.

Um eine Ordnungswidrigkeit nach § 9 ThürAbwEKVO und die daraus folgenden ordnungsrechtlichen Konsequenzen zu vermeiden, werden die Unternehmer von Abwasseranlagen daran erinnert, der geforderten Eigenkontroll- und Berichterstattungspflicht umfassend und fristgerecht nachzukommen.

Das Modul EKB-online Anlage 4 sowie das Musterformular Anlage 2 Regenrückhalteanlagen hat das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) auf seiner Homepage unter

<https://umwelt.thueringen.de/themen/bodenwasser-luft-und-laerm/abwasserentsorgung-u-wassergefaehrdende-stoffe/abwasserentsorgung>

bereitgestellt.

Die Musterformulare liegen auch bei der für die Stadt Erfurt zuständigen Unteren Wasserbehörde (UWB) vor. Die UWB ist unter der Telefonnummer 0361 655-2640 oder per E-Mail an [wasserbehoerde.umweltamt@erfurt.de](mailto:wasserbehoerde.umweltamt@erfurt.de) erreichbar.

Leiteritz  
Abteilungsleiter

## Bekanntmachung

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) hat folgenden Planfeststellungsbeschluss für den Ausbau eines Gewässers im Naherholungsgebiet „Nordstrand“ im Rahmen der Entwicklung eines Sondergebietes „Sport- und Freizeitanlage“ in der Stadt Erfurt, Ortsteile Johannesvorstadt und Hohenwinden erlassen.

### I. Zulassung

Es werden die Pläne für das Vorhaben Gewässer-ausbau im Naherholungsgebiet „Nordstrand“ in der Stadt Erfurt festgestellt.

Das Vorhaben umfasst folgende wesentliche Bau-maßnahmen:

- Auskiesung vorhandener Rohstoffpotenziale und
- Geländemodellierung zur Herstellung der neuen Wasserfläche und Uferbereiche

Die Zulassung ergeht mit Nebenbestimmungen und in Verbindung mit der Erteilung einer Erlaubnis für die Nassauskiesung mit anschließender Rückverfüllung.

### II. Auslegung

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses und der festgestellten Pläne wird in der Zeit

**vom 18. März 2025 bis einschließlich 31. März 2025**

an nachfolgend genannten Stellen zur allgemeinen Einsicht ausgelegt:

- in der Stadtverwaltung Erfurt, Bauinformationsbüro, Warsbergstraße 3, 99092 Erfurt
 

Montag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- im Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Außenstelle Weimar, Dienstgebäude 1, Referat 52, Harry-Graf-Kessler-Straße 1, 99423 Weimar, Zimmer 1808

Montag bis Donnerstag:	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass mit dem Ende der oben genannten Auslegungsfrist der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt gilt und die Frist zur Klageerhebung in Lauf gesetzt wird.

### III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben genannten Auslegungsfrist Klage beim Verwaltungsgericht Weimar erhoben werden.

### IV. Hinweise

1. Diese Bekanntmachung wird auch auf der Homepage des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (<https://tlubn.thueringen.de/service/amtliche-bekanntmachungen>) auf der Seite „Amtliche Bekanntmachungen“ veröffentlicht.
2. Der Bescheid einschließlich der dazugehörigen Unterlagen ist auch zugänglich unter [www.uvp-verbund.de](http://www.uvp-verbund.de).
3. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Jena, 21.02.2025

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Der Präsident

In Vertretung  
Andrea Manz

## Bekanntmachung eines Planfeststellungsverfahrens für die Errichtung einer neuen Wasserstoffleitung ab Gasübernahmestation Erfurt-Schwerborn bis zur Gas- und Dampfturbinenanlage in Erfurt-Hohenwinden (200261-842\_H2-Anschlussleitung GuD\_Erfurt-Hohenwinden)/Vorhabenträgerin: Stadtwerke Erfurt, SWE Netz GmbH

Die Stadtwerke Erfurt, SWE Netz GmbH, hat für das o. a. Bauvorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beim Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA) beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Erfurt-Nord und Schwerborn beansprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

**vom 11. März 2025 bis 10. April 2025**

im Bauinformationsbüro der Stadtverwaltung Erfurt, 99092 Erfurt, Warsbergstraße 3 – Zwischenbau, 3. Obergeschoss, Zimmer B301a, innerhalb der Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Freitag:

	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Außerhalb dieser Zeiten ist die Einsichtnahme nach gesonderter Terminvereinbarung mit dem Bauinformationsbüro (Telefon: 0361 655-3914/E-Mail: [bauinfo@erfurt.de](mailto:bauinfo@erfurt.de)) möglich.

Die Planungsunterlagen sind in o.g. Zeitraum auch im Internet unter [www.erfurt.de/ef150469](http://www.erfurt.de/ef150469) sowie auf der Homepage des TLVwA unter <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/planfeststellungsverfahren/anhoerungsverfahren-laufender-planfeststellungsverfahren/wasserstoffleitung-gasuebernahmestation-ef-schwerborn-gudef-hohenwinden>

einsehbar.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also spätestens bis zum 24. April 2025, beim TLVwA, Referat 540, Jorge-Semprún-Platz 4 in 99423 Weimar oder bei der Stadt Erfurt, Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Warsbergstraße 3, 99092 Erfurt Einwendungen gegen den Plan erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 73 Abs. 4 S. 3 VwVfG). Stellungnahmen von Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 73 Abs. 4 S. 6, Abs. 4 S. 3 VwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen

Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Um eine Erwiderung zu ermöglichen, werden der Vorhabenträgerin und den von ihr Beauftragten Einwendungen und Stellungnahmen zur Verfügung gestellt. Einwender können verlangen, dass ihr Name und ihre Anschrift unkenntlich gemacht werden. Dem soll entsprochen werden, wenn diese Angaben zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind (§ 43a Nr. 2 EnWG).

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der die Auslegung des Plans beinhaltenden Benachrichtigung der nach § 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz anerkannten Vereinigungen.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 43a Nr. 3 EnWG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 73 Abs. 6 S. 2 VwVfG). Die Behörden, die Trägerin des Vorhabens und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 73 Abs. 6 Satz 3 VwVfG); bei gleichförmigen Einwendungen erfolgt die Benachrichtigung gegenüber dem Vertreter. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 73 Abs. 6 S. 4 VwVfG).

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen/Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach

zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an Einwender und Stellungnehmer kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind (§ 1 Abs. 1 ThürVwVfG i. V. m. § 74 Abs. 5 Satz 1 VwVfG).
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Veränderungssperre nach § 44 a EnWG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt der Trägerin des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44 a Abs. 3 EnWG).
8. Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Die auf Grundlage des § 43 I Abs. 2 Satz 2 EnWG, § 7 Abs. 2 UVPG i. V. m. Anlage 1, Nr. 19.2.4 durchgeführte Vorprüfung hat ergeben, dass keine besonderen örtlichen Gegebenheiten gemäß den in Anlage 3 zum UVPG, Nummer 2.3 aufgeführten Schutzkriterien vorliegen. Eine UVP-Pflicht besteht nicht (§ 7 Abs. 2 Satz 4 UVPG).

Hinweise:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein.

Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Planfeststellungsverfahrens eingewilligt.

Erfurt, 04.03.2025

Landeshauptstadt Erfurt  
Der Oberbürgermeister

(Siegel)

gez. *Andreas Horn*  
*Andreas Horn*  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachung eines Nachtrages zum Umlegungsplans gemäß § 69 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung**

Der Umlegungsplan für das Umlegungsgebiet in Erfurt-Mitte, Flur 141

**UV2/18 „Arche-Nord“**

vom 13. Juni 2024 ist aufgrund des Beschlusses über den Nachtrag vom 20. Februar 2025 für die ON1, ON7, ON8, ON9 und ON10 geändert worden.

Der Umlegungsplan besteht aus der Umlegungskarte und dem Umlegungsverzeichnis. Bis zur Grundbuchberichtigung kann der Umlegungsplan bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Landeshauptstadt Erfurt im Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften, Warsbergstraße 3, 99092 Erfurt, während der Dienststunden nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 0361 655-3451 oder -3472) von jedem, der ein berechtigtes Interesse darlegt, eingesehen werden.

Den von der Änderung betroffenen Beteiligten wird ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zugestellt.

Erfurt, den 20.02.2025

(Siegel)

*Volker Hartmann*  
Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

**Rücknahme der Allgemeinverfügung über verkehrliche Regelungen im Umfeld des Steigerwaldstadions zum Fußballspiel FC Rot-Weiß Erfurt – Carl Zeiss Jena am 23. Februar 2025**

**Öffentliche Bekanntgabe nach § 41 Abs. 4 ThürVwVfG vom 21.02.2025**

Die „Allgemeinverfügung der Stadt Erfurt über verkehrliche Regelungen im Umfeld des Steigerwaldstadions zum Fußballspiel FC Rot-Weiß Erfurt – Carl Zeiss Jena am 23. Februar 2025“ vom 01.02.2025 wird zum 21.02.2025 aufgehoben.

**Begründung:**

Durch die Absage des Fußballspieles entfällt der Grund des Erlasses der Allgemeinverfügung.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Aufhebung der Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Erfurt, Tiefbau- und Verkehrsamt, Steinplatz 1, 99085 Erfurt einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift erhoben werden. Die Einlegung des Widerspruchs mittels einfacher E-Mail genügt den Anforderungen an die Schriftform hingegen nicht.

Erfurt, den 21.02.2025

## Einladung der Jagdgenossenschaft „Kleiner Katzenberg“ Erfurt-Töttleben zur Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, dem 2. April 2025, 18:30 Uhr, findet die Jahresmitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2024/2025 in der Gaststätte „Anger 2“ in Töttleben statt.

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht
4. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
5. Bericht des Jagdpächters
6. Diskussionen
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages

gez. C. Kruppe  
Vorsitzender

## Einladung der Jagdgenossenschaft Molsdorf

Die Jagdgenossenschaft Molsdorf lädt alle berechtigten Landeigentümer zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 21. März 2025, 18:30 Uhr, in das Wirtshaus Pfostenschuss, An der Gerabrücke 17, 99094 Erfurt (am Sportplatz) ein.

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Jagdpächter
4. Finanzbericht des Kassenführers und Revision
5. Entlastung des Vorstandes (offene Abstimmung)
6. Beschlussfassungen
  - Verwendung des Reinertrages
  - Aufwandsentschädigung

Beschlussvorlage zum Reinerlös:  
2025/01

Der Reinerlös, abzüglich der von Eigentümern bis zum 30.04.2025 eingeforderten Jagdpacht, wird den Rücklagen zugeführt.

Beschlussvorlage Aufwandsentschädigung:  
2025/02

Die Aufwandsentschädigung für den Jagdvorstand wird auf 200,00 Euro festgesetzt.

Hinweis: Nach der Satzung der Jagdgenossenschaft sind die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedsrechte verpflichtet, Veränderungen im Grundstückseigentum (auch Landverzichtserklärungen) unter Vorlage eines Grundbuchauszuges der Jagdgenossenschaft nachzuweisen.

Vorstand der Jagdgenossenschaft Molsdorf

## Einladung der Jagdgenossenschaft Tiefthal an alle Wald- und Feldbesitzer der Gemarkung Tiefthal

Die Jagdgenossenschaft Tiefthal führt satzungsgemäß ihre nächste Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 8. April 2025, um 17:00 Uhr, in Tiefthal, Am Weißbach 8, durch.

### Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung/Ergänzung
2. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2024/25
3. Bericht des Jagdpächters zum Jagdjahr 2024/25
4. Bericht über die Abrechnung des Jagdjahres
5. Bericht der Revision
6. Beschlussfassungen
7. Sonstiges

Um die Teilnahme aller Wald- und Feldbesitzer wird gebeten.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

## Einladung der Jagdgenossenschaft Vieselbach/Wallichen zur Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, dem 24. April 2025, 19:00 Uhr, findet die alljährliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Vieselbach/Wallichen in Wallichen, Am Gänserasen 24, statt.

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht zum Kassenstand und Verteilungsplan
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenvorstandes
6. Beschlussfassung über den Reinertrag und dessen Verwendung
7. Bericht der Jagdpächter
8. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

## Versteigerung von sichergestellten Fahrzeugen

Die Stadtverwaltung Erfurt beabsichtigt am Dienstag, dem 11. März 2025, ab 14:30 Uhr auf dem Außengelände der Autohaus M. Flügel GmbH (Mittelhäuser Straße 66, 99089 Erfurt) folgende Fahrzeuge gemäß § 24 Abs. 3 Thüringer Ordnungsbürogesetz zu versteigern:

Fahrzeughersteller/-typ:  
Kia Rio (Az. 32-03-2704/rei/2242026)  
Identifikationsnummer: KNADN512AF6707266  
Erstzulassung: 05.01.2016  
Farbe: rot

Kraftstoff: Benzin  
Emissionsklasse: Euro 6  
Leistung/Hubraum: 80 kW (109 PS)/1396 ccm  
Tacho-/km-Stand: unbekannt  
letzter/  
nächster HU-Termin: HU bis 03/2025

Fahrzeughersteller/-typ:  
Seat Leon (Az. 32-03-2704/rei/2243002)  
Identifikationsnummer: VSSZZZ5FZFR036802  
Erstzulassung: 27.08.2014  
Farbe: blau  
Kraftstoff: Benzin  
Emissionsklasse: Euro 6  
Leistung/Hubraum: 110 kW (150 PS)/1395 ccm  
Tacho-/km-Stand: unbekannt  
letzter/nächster  
HU-Termin: HU abgelaufen in 04/2024

Fahrzeughersteller/-typ:  
Ford Puma (Az. 32-03-2704/rei/2243074)  
Identifikationsnummer: WF02XXERK2LB55131  
Erstzulassung: 15.12.2020  
Farbe: grau  
Kraftstoff: Benzin  
Emissionsklasse: Euro 6  
Leistung/Hubraum: 92 kW (125 PS)/999 ccm  
Tacho-/km-Stand: unbekannt  
letzter/nächster  
HU-Termin: HU abgelaufen in 12/2023

Fahrzeughersteller/-typ:  
Renault Scenic (Az. 32-03-2704/rei/2248023)  
Identifikationsnummer: VF1JZM40251295877  
Erstzulassung: 24.06.2014  
Farbe: braun  
Kraftstoff: Benzin  
Emissionsklasse: Euro 5  
Leistung/Hubraum: 81 kW (110 PS)/1598 ccm  
Tacho-/km-Stand: unbekannt

Die Fahrzeuge sind nicht zugelassen und ohne Fahrzeugpapiere und -schlüssel. Sie können am 11. März 2025 ab 13:30 Uhr am Versteigerungsort besichtigt werden und werden im augenscheinlichen Zustand und unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung versteigert.

Die Zahlung des Gebotsbetrages hat in bar zu erfolgen.

Die Erwerber der Fahrzeuge erhalten von der Landeshauptstadt Erfurt eine Bescheinigung über deren Erwerb.

Die amtliche Verwahrung der Fahrzeuge endet jeweils mit der Zahlung des gebotenen Betrages. Die Fahrzeuge sind innerhalb von drei Werktagen abzuholen.



# Nichtamtlicher Teil

## Ausschreibungen

### Stellenangebote

Im **Thüringer Zoopark Erfurt** ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

#### Zooinспекtor (m/w/d)

#### Anforderungsprofil

##### Erforderlich sind:

- eine abgeschlossene Weiterbildung als Meister, beispielsweise im Bereich Tierpflege oder Zootierpflege
- eine langjährige Berufserfahrung in der Zootierpflege
- der Führerschein der Klasse B, C1 und L bzw. die Bereitschaft zum Erwerb der Klassen C1 und L
- die waffenrechtliche Sachkunde für den Umgang mit Lang- und Kurzwaffen bzw. die Bereitschaft zum Erwerb
- der Befähigungsnachweis zur Zootierimmobilisation und zum Tiertransport bzw. ständige Bereitschaft zum Erwerb/Erhalt dieser Befähigungen entsprechend tierschutzrechtlicher Vorgaben

Sollten Sie über keinen dieser Abschlüsse verfügen, dann können Sie sich ebenfalls bewerben, wenn Sie folgende Kriterien erfüllen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Tierpfleger, vorzugsweise in der Fachrichtung Zoo mit der Bereitschaft zum Erwerb der Qualifikation als Zootierpflegemeister
- eine langjährige Berufserfahrung in der Zootierpflege
- den Führerschein der Klasse B, C1 und L bzw. die Bereitschaft zum Erwerb der Klassen C1 und L
- die waffenrechtliche Sachkunde für den Umgang mit Lang- und Kurzwaffen bzw. die Bereitschaft zum Erwerb
- den Befähigungsnachweis zur Zootierimmobilisation und zum Tiertransport bzw. ständige Bereitschaft zum Erwerb/Erhalt dieser Befähigungen entsprechend tierschutzrechtlicher Vorgaben

Die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung erfolgt in diesem Fall in Abhängigkeit der Bewerbersituation.

##### Wünschenswert sind:

- Erfahrungen in der Leitung eines Teams in der Zootierpflege
- ausgeprägte Führungs-, Leitungs- und Planungskompetenzen
- anwendungsbereite Kenntnisse über die Haltung von Wildtieren

- Kenntnisse im Bereich des Arbeits- und Tarifrechts, des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit sowie der Standardsoftware und Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software
- eine geplante und organisierte Arbeitsweise, die Fähigkeit der motivierenden Arbeitsführung, Entscheidungskompetenz und Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbereitschaft, eine ausgeprägte Auffassungsgabe sowie flexible Denkweise

##### Bewertung:

**mit der Weiterbildung als Meister:** E 9b TVöD

**ohne die Weiterbildung als Meister bis zum**

**erfolgreichen Abschluss:** E 5 TVöD unter Zahlung einer persönlichen Zulage entsprechend der individuellen Voraussetzungen und übertragenen Tätigkeiten

**Bewerbungsfrist:** 31. März 2025

**Jetzt online bewerben:** [www.erfurt.de/ef150357](http://www.erfurt.de/ef150357)

Im **Amt für Datenverarbeitung** sind folgende Stellen zu besetzen:

#### 3 Sachbearbeiter (m/w/d) DV-Organisation (IT-Projektmanager und Anwendungsbetreuer)

#### Anforderungsprofil

##### Erforderlich ist:

- ein Hochschulabschluss (Diplom (FH) oder Bachelor) in der Fachrichtung Informations- und Kommunikationstechnik, Informatik oder E-Commerce

##### Wünschenswert sind:

- gute IT-Kenntnisse sowie Erfahrungen über die Implementierung von neuen IT-Verfahren in die bestehende Organisationsstruktur
- Grundlagen und ein bewusster Umgang mit den Themen IT-Sicherheit und Datenschutz
- die Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Eigenverantwortung, eine gute Auffassungsgabe, eine hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität sowie gute (adressatengerechte) Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten

**Bewertung:** E 11 TVöD

**Jetzt online bewerben:** [www.erfurt.de/ef150344](http://www.erfurt.de/ef150344)

##### Hinweise:

Auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung (m/w/d) in der Sprache wird aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit in unserer Ausschreibung verzichtet

Die erforderlichen Zeugnisse/Nachweise sind den

Bewerbungsunterlagen in Kopie beizufügen. Sollten die erforderlichen Nachweise nicht beiliegen, führt dies zu einem Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung Erfurt will einen Beitrag zur Förderung von Frauen leisten und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bitten wir, von der Übersendung der Bewerbungsunterlagen per E-Mail abzusehen.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

[www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen)

## Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1281; E-Mail [verdingungsstelle@erfurt.de](mailto:verdingungsstelle@erfurt.de)

Alle Angaben zur unseren laufenden Ausschreibungen erhalten Sie unter [www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen) sowie Hinweise zur elektronischen Vergabe unter [www.erfurt.de/ef123959](http://www.erfurt.de/ef123959).

## Ende der Ausschreibungen

### Aufruf zur Mitarbeit als ehrenamtlicher Richter der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit gem. §§ 19 ff. Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)

Mit Ablauf des 10. Novembers 2025 endet die Amtszeit der ehrenamtlichen Richter bei den Gerichten der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit in Thüringen. Die Verwaltungsgerichte entscheiden grundsätzlich über alle Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts, soweit diese nicht durch Bundesgesetz ausdrücklich anderen Gerichten zugewiesen sind.

Zur Vorbereitung der Neuwahl am Verwaltungsgericht Weimar bittet die Stadt Erfurt interessierte Bürgerinnen und Bürger, die ihren Hauptwohnsitz

in der Stadt Erfurt haben, sich für die kommende Amtszeit, die fünf Jahre beträgt, zu bewerben. Für die aufzustellende Vorschlagsliste werden 25 Personen benötigt.

Auch die Aufnahme von bisherigen ehrenamtlichen Richtern in die Vorschlagsliste ist möglich, da eine Wiederwahl zulässig ist.

#### **Voraussetzungen für die Wahl zum ehrenamtlichen Richter der Verwaltungsgerichtsbarkeit lt. §§ 20 ff. VwGO:**

Zwingende Voraussetzung für die Wahl ist der Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit. Sie muss sowohl zum Zeitpunkt der Wahl als auch während der Amtsdauer erfüllt sein.

Darüber hinaus sollen die Kandidaten das 25. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks haben. Der Gerichtsbezirk Weimar umfasst die kreisfreien Städte Erfurt und Weimar, die Landkreise Eichsfeld, Gotha, Nordhausen, Sömmerda, Weimarer Land sowie den Ilm-Kreis, Kyffhäuserkreis und den Unstrut-Hainich-Kreis.

#### **Vom Amt eines ehrenamtlichen Richters ausgeschlossen sind Personen:**

- die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind,
- gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
- die in Vermögensverfall geraten sind,
- die nicht das Wahlrecht zum Thüringer Landtag besitzen,
- die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben,
- die wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik oder als diesen Mitarbeitern gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Die für die Berufung zuständige Stelle, im vorliegenden Fall die Präsidentin des Verwaltungsgerichts als Vorsitzende des Wahlausschusses, kann zu diesem Zweck von dem Vorgesetzten eine schriftliche Erklärung verlangen, dass bei ihm diese Voraussetzungen nicht vorliegen.

#### **Zu ehrenamtlichen Richtern können ferner nicht berufen werden:**

- Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Richter,

- Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind,
- Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit,
- Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

#### **Verfahren zur Aufnahme in die Vorschlagsliste:**

Die erforderlichen Unterlagen können persönlich in der Abteilung Statistik und Wahlen des Amtes für Datenverarbeitung

Rathaus, Raum 136  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

abgeholt werden.

Die schriftliche oder telefonische Abforderung der Unterlagen ist möglich bei der:

Stadtverwaltung Erfurt  
Amt für Datenverarbeitung  
Statistik und Wahlen  
99111 Erfurt  
Tel.: 0361 655-1497

E-Mail: [wahlbehoerde@erfurt.de](mailto:wahlbehoerde@erfurt.de)

Die Rücksendung der Unterlagen per Post erfolgt ebenfalls an diese Anschrift.

Abgabeschluss der Bewerbungsunterlagen (Personalbogen) ist der 4. April 2025.

Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste, die Grundlage für die Wahl der ehrenamtlichen Richter am Verwaltungsgericht Weimar ist, ist lt. § 28 Satz 4 VwGO die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Erfurter Stadtrates, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl, erforderlich. Danach wird die Vorschlagsliste an die Präsidentin des Verwaltungsgerichtes Weimar übergeben. Die erforderliche Anzahl ehrenamtlicher Richter wird dort durch den Wahlausschuss gewählt.

#### **Aufruf an Anbieter zur Beteiligung am neuen Erfurter Seniorenpass**

Das Amt für Soziales der Landeshauptstadt Erfurt ruft Anbieter von Dienstleistungen und Angeboten, die für Seniorinnen und Senioren geeignet sind, zur Beteiligung am neuen Erfurter Seniorenpass auf. Ziel dabei ist es, Erfurter Bürgerinnen und Bürger bei der aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben zu unterstützen.

„Wir möchten ein Netzwerk von Anbietern schaffen, das den Seniorinnen und Senioren in Erfurt ein breites Spektrum an Teilhabe bietet“, erklärt Toni Schellenberg, Leiter des Amtes für Soziales. „Wir setzen damit einen wichtigen Bestandteil

des 100-Tage-Programms unseres Oberbürgermeisters Andreas Horn um. Ich lade alle interessierten Anbieter ein, bis zum 31. März 2025 online an unserem Beteiligungsprozess teilzunehmen. Ihre Vorschläge und Angebote sind willkommen, um den Seniorenpass zu einem Erfolgsprodukt zu machen, wie es unser Erfurter Familienpass schon seit über 20 Jahren ist.“

Die Teilnahme am Beteiligungsprozess ist unkompliziert und kann bequem über die offizielle Website der Stadt Erfurt unter [www.erfurt.de/od000071](http://www.erfurt.de/od000071) erfolgen.

#### **Erfurt vergibt Titel „Hochschulbotschafter in der Landeshauptstadt Erfurt“**

Mitglieder des akademischen und wissenschaftlichen Hochschulpersonals der Universitäten und Hochschulen in Erfurt können sich als Hochschulbotschafter der Landeshauptstadt Erfurt bewerben. Dieser soll die Erfurter Hochschullandschaft aktiv repräsentieren und gestalten.

Die Hochschulbotschafterin oder der Hochschulbotschafter soll Erfurt als Hochschulstandort nach innen und außen vertreten und dabei für die vielfältige Hochschullandschaft werben.

Die Bewerber müssen bestimmte Voraussetzungen mitbringen. Sie müssen Mitglied des akademischen bzw. wissenschaftlichen Hochschulpersonals an einer der fünf Erfurter Hochschulen sein, eine starke Verbundenheit mit der Stadt Erfurt und hier auch einen Wohnsitz haben. Darüber hinaus müssen die Bewerber herausragende Leistungen in mindestens einem der folgenden Bereiche innerhalb der vergangenen fünf Jahre nachweisen:

- überregionale Sichtbarkeit der eigenen wissenschaftlichen Leistung
- aktive Mitgestaltung der Stadtentwicklung mit Fokus auf den Hochschulstandort Erfurt
- besondere Verdienste zur Stärkung des Hochschulstandortes Erfurt, insbesondere der Lehr-tätigkeit

Die Ernennung der Hochschulbotschafterin oder des Hochschulbotschafters erfolgt feierlich im Rahmen des jährlichen Professorenempfanges des Oberbürgermeisters. Bei der Ernennung erhält der oder die Berufene eine Anerkennung in Höhe von 2.000 Euro für die erbrachten Leistungen.

Bewerbungen sind noch bis zum 15. April 2025 mit Motivationsschreiben an die Hochschulbeauftragte der Stadtverwaltung Erfurt per E-Mail an [hochschulbeauftragte@erfurt.de](mailto:hochschulbeauftragte@erfurt.de) möglich. Weitere Informationen gibt es unter [www.erfurt.de/hochschulen](http://www.erfurt.de/hochschulen).

## Erfurter Perspektiven: Gemeinsam die Wärmewende gestalten

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Erfurter Perspektiven“ findet am Mittwoch, 12. März 2025, von 17:00 bis 19:00 Uhr im Festsaal des Erfurter Rathauses die Auftaktveranstaltung unter dem Titel „Wärmewende – Wie wollen wir in Zukunft in Erfurt heizen?“ statt.

Neben einem Überblick zum aktuellen Stand des Handlungsprogramms Klimaschutz werden Fachvorträge und eine Podiumsdiskussion zur Kommunalen Wärmeplanung und alternativen Energien angeboten.

Im Mai 2024 verabschiedete der Stadtrat das Handlungskonzept Klimaschutz in Erfurt. Das Konzept enthält Maßnahmen, die in der Verantwortung der Stadtverwaltung liegen und in einem breit angelegten öffentlichen Dialog sowie unter Berücksichtigung der Forderungen des Klimaentscheides entwickelt wurden. Diese Maßnahmen befinden sich nun in der Umsetzung.

Eine zentrale Maßnahme des Handlungskonzepts ist die gesetzlich vorgeschriebene Kommunale Wärmeplanung, die gemeinsam mit den Erfurter Stadtwerken erarbeitet wird und bis Mitte 2026 abgeschlossen sein muss. Begleitend zum Umsetzungsprozess haben sich die Stadtverwaltung Erfurt und das Erfurter Klimabündnis darauf verständigt, die Öffentlichkeit regelmäßig über den aktuellen Stand der Maßnahmen zu informieren.

An der Diskussionsrunde nehmen Expertinnen und Experten der Erfurter Stadtwerke, der Stadtverwaltung, der Wohnungswirtschaft, der Verbraucherzentrale sowie des Handwerks teil. Gemeinsam werden sie zentrale Fragen zur Wärmewende und zu zukünftigen Heizkonzepten für Erfurt erörtern.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und sich über die Wärmewende in Erfurt zu informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Frühlingstour des Schadstoffmobils Sonderabfallkleinmengensammlung vom 7. März bis 21. März 2025

Im Frühjahr führt die SWE Stadtwirtschaft GmbH im Auftrag der Stadt Erfurt die erste mobile Sonderabfallkleinmengensammlung des Jahres für die Erfurter Bürgerinnen und Bürger durch. Angefallene Sonderabfälle, die in den letzten Monaten in den privaten Haushalten aussortiert wurden, nimmt das sachkundige Personal des Schadstoffmobils während der zweiwöchigen Tour wieder entgegen. Über 50 Standplätze werden angefahren. Für die Erfurterinnen und Erfurter ist das eine

Datum	Stadtteil/Ortsteil	Standplatz	Uhrzeit
Freitag, 7. März 2025	Hochstedt	Zum Landhaus	13:00 – 13:30
	Vieselbach	Mühlplatz	13:45 – 14:15
	Töttleben	Am Alten Anger	14:30 – 15:00
	Kerspleben	Dorfplatz	15:30 – 16:00
	Krämpfervorstadt	Walter-Gropius-Straße/Feiningerstraße	16:15 – 16:45
Montag, 10. März 2025	Johannesplatz	Eislebener Str. (Parkplatz am Sportplatz)	13:00 – 13:30
	Ilversgehofen	Am Studentenrasen/Lerchenweg	13:45 – 14:15
	Rieth	Platz der Völkerfreundschaft (Marktfläche)	14:30 – 15:00
	Roter Berg	Julius-Leber-Ring (Endhaltestelle)	15:30 – 16:00
	Hohenwinden	Salzstraße/Sommerweg	16:15 – 16:45
Dienstag, 11. März 2025	Frienstedt	Kleine Chaussee/Pfarrtor	13:00 – 13:30
	Ermstedt	(Nähe Grüncontainer)	13:45 – 14:15
	Gottstedt	Nessegrund	14:30 – 15:00
	Töttelstädt	Kleine Dorfstraße (Bushaltestelle)	15:30 – 16:00
	Alach	Rodeweg (neben Hsnr. 1) Salomonsborner Straße (am Bowlingcenter)	16:15 – 16:45
Mittwoch, 12. März 2025	Egstedt	Zum Rinnebach (vor Hsnr. 11/13)	13:00 – 13:30
	Waltersleben	Auf der Waidmühle	13:45 – 14:15
	Schmira	Hufeisen	14:45 – 15:15
	Brühlervorstadt	Im Gebreite (Nähe Sportzentrum)	15:30 – 16:00
	Brühlervorstadt	Brühler Hohlweg	16:15 – 16:45
Donnerstag, 13. März 2025	Niedernissa	Am Pflingstbach (Bürgerhaus)	13:00 – 13:30
	Rohda (Haarberg)	Kirchgraben/Am Teufelstale	13:45 – 14:15
	Windischholzhäuser	Heckenhügel/Dr.-M.-Desterro-Straße	14:30 – 15:00
	Melchendorf	Am Drosselberg (Parkplatz neben Hsnr. 11)	15:30 – 16:00
	Herrenberg	Blücherstraße (Fußgängerbrücke)	16:15 – 16:45
Freitag, 14. März 2025	Bindersleben	Flughafenstraße/Am Blomberg	13:00 – 13:30
	Brühlervorstadt	Am Kreuzchen/Am Peterborn	13:45 – 14:15
	Brühlervorstadt	Tiefthaler Weg/Röderweg	14:30 – 15:00
	Andreasvorstadt	Borntalweg (Nähe Sportplatz)	15:30 – 16:00
Montag, 17. März 2025	Melchendorf	Friedemannweg (am Netto-Markt)	13:00 – 13:30
	Daberstedt	Wilhelm-Busch-Straße/Rubensstraße	13:45 – 14:15
	Daberstedt	Jenaer Straße/Häßlerstraße	14:30 – 15:00
	Löbervorstadt	J.-Sebastian-Bach-Straße (Nähe Schwimmhalle)	15:30 – 16:00
	Löbervorstadt	Geibelstraße/Eichendorffstraße	16:15 – 16:45
Dienstag, 18. März 2025	Tiefthal	Am Weißbach	13:00 – 13:30
	Kühnhausen	Platz (Glascontainerstandplatz)	13:45 – 14:15
	Mittelhausen	Lindenstraße (Glascontainerstandplatz)	14:30 – 15:00
	Sulzer Siedlung	Stotternheimer Platz	15:30 – 15:45
	Stotternheim	Erfurter Landstr. (Parkplatz vor Hsnr. 96)	16:00 – 16:30
	Schwerborn	Am Sportplatz (Grüncontainerstandplatz)	16:35 – 16:50
Mittwoch, 19. März 2025	Salomonsborn	Herrenstraße (Gaststätte)	13:00 – 13:30
	Marbach	Meuselwitzer Straße/Luckenauer Straße	13:45 – 14:15
	Moskauer Platz	Ulan-Bator-Straße (Parkplatz)	14:30 – 15:00
	Gispersleben	Amtmann-Kästner-Platz	15:15 – 15:45
	Gispersleben	Kopernikusplatz	16:15 – 16:45
Donnerstag, 20. März 2025	Molsdorf	Marienthalstraße (Nähe „Zur guten Quelle“)	13:00 – 13:30
	Möbisburg-Rhoda	Hauptstraße (Sportplatz)	13:45 – 14:15
	Bischleben-Stedten	Adolf-Herzer-Straße/Kiesweg	14:30 – 15:00
	Hochheim	Hochheimer Platz/Am Bache	15:30 – 16:00
Freitag, 21. März 2025	Wiesenhügel	In der Lutsche	13:00 – 13:30
	Urbich	Urbicher Anger	13:45 – 14:15
	Büßleben	Unter dem Pfaffenberg	14:30 – 15:00
	Linderbach	Edmund-Schaefer-Platz	15:15 – 15:45
	Azmansdorf	Kirchstraße	16:15 – 16:45

### Tourenplan mobile Sonderabfallkleinmengensammlung Frühjahr 2025

Hinweis: Bei Einschränkungen durch parkende Fahrzeuge, den Verkehr oder Baumaßnahmen wird ein alternativer Standplatz in räumlicher Nähe gewählt.

gute Gelegenheit, Sonderabfälle ortsnahe und mit geringem Aufwand abzugeben. Diese müssen wegen ihres Schadstoffgehalts fachgerecht entsorgt werden und gehören nicht in die Hausmülltonne.

Die SWE-Mitarbeiter nehmen auch Lithium-Ionen-Akkus bis 500 g Gewicht entgegen, die in vielen Alltagsgegenständen wie Smartphones, Laptops, E-Zigaretten und Unterhaltungsgeräten verbaut sind. Wenn sie nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie ein erhebliches Brandrisiko darstellen.

Die genauen Sammlungstage, Standplätze und Zeiten sind dem nachfolgenden „Tourenplan mobile Sonderabfallkleinmengensammlung Frühjahr 2025“ zu entnehmen sowie in der Abfall-App unter Info und Standorte des Schadstoffmobils zu finden. Weitere Hinweise zur Sammlung enthalten die Sonderabfallartenliste sowie die Annahmebedingungen.

Zu beachten ist, dass während des Zeitraums keine Sonderabfallannahme auf dem Wertstoffhof Lobensteiner Straße 1 erfolgt.

#### Sonderabfallartenliste

Altöle; Batterien, quecksilberhaltig (Knopfzellen); bitumenhaltige Stoffe; Bleiakumulatoren (Kfz); Bremsflüssigkeiten; Chemikalienreste, anorganisch (Reinigungsmittel); Chemikalienreste, organisch (Abbeizmittel); Desinfektionsmittel; Entwicklerbäder; Farben; Feuerlöscher; Fixierbäder; Harze; Haushaltchemie (Reinigungsmittel); Holzschutzmittel; Klebemittel; Kühlerflüssigkeiten; Lacke; Laugen (Abflussreiniger); Lösungsmittel (Farbverdünnungen); Nickel/Cadmium-Akkumulatoren; öl- und fettverschmutzte Betriebsmittel (Kfz-ÖlfILTER, ölhaltige Putzlappen u. ä.); PCB-haltige Erzeugnisse und Betriebsmittel (Kleinkondensatoren); Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel; quecksilberhaltiger Abfall (Thermometer, quecksilberhaltige Relaissteile); Säuren (Batteriesäure); Spraydosen; Trockenbatterien

#### Sonstige Abfälle, die ebenfalls abgegeben werden können:

Pflanzenöle, Pflanzenfette (gebrauchte Bratfette und Öle); verbrauchte Tonerkartuschen aus Druckern und Kopierern; Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen

#### Allgemeine Annahmebedingungen für Sonderabfallkleinmengen

1. Die Annahme von Sonderabfällen erfolgt aus Erfurter Haushalten und Kleingewerbe in haushaltsüblichen Mengen.
2. Sonderabfälle werden nach der geltenden Sonderabfallartenliste angenommen.
3. Ausgeschlossen von der Annahme sind (Negativliste):
  - Munition und Sprengstoffe
  - Druckgasflaschen

Straßen	Reinigung stadt-einwärts	Reinigung stadt-auswärts	Bemerkungen
Andreasstraße		12.03.	
Moritzwallstraße		12.03.	erst linke Seite, dann rechte Seite
Schlüterstraße		12.03.	erst linke Seite, dann rechte Seite
Kaufmännerstraße	19.03.		zwischen Meienbergstraße und Anger
Franckestraße		26.03.	Johannesstraße bis Juri-Gagarin-Ring
Krämpferufer	19.03.	26.03.	SE = Franckestraße bis Krämpferstraße; SA = Krämpferstraße bis Franckestraße
Schmidtstedter Ufer	19.03.	26.03.	SE = hausseitig; SA = wasserseitig
Geschwister-Scholl-Straße	02.04.	09.04.	zwischen Rathenaustraße und Hallesche Straße
Wilhelm-Busch-Straße		09.04.	einseitig, ab Weimarische Straße bis Geraer Straße
Am Wiesenhügel	02.04.	09.04.	erst SE (ab Klettenweg Richtung Hagebuttenweg), dann SA
Friedrich-List-Straße	02.04.		einseitig, zw. Windthorststraße und Arnstädter Straße
Käthe-Kollwitz-Straße		09.04.	beidseitig
Heinrich-Mann-Straße	16.04.	23.04.	SE = Herderstraße bis Löberwallgraben; SA = Schillerstraße bis Herderstraße
Löberwallgraben	16.04.	23.04.	SA = wasserseitig
Puschkinstraße	16.04.	23.04.	
Lessingstraße	16.04.	23.04.	
Rankestraße		23.04.	Parkplatz Höhe Humboldtstraße
Richard-Breslau-Straße		07.05.	einseitig, Häuserseite
Dalbergsweg	30.04.	07.05.	SE = Straße des Friedens bis Walkmühlstraße; SA = Walkmühlstraße bis Straße des Friedens
Klostergang	30.04.		einseitig, zwischen Regierungsstraße und Neuwerkstraße
Karlstraße	14.05.	21.05.	
Auenstraße	14.05.	21.05.	
Adalbertstraße	14.05.	21.05.	
Albrechtstraße	14.05.	21.05.	zwischen Mühlhäuser Straße und Gutenbergstraße
Gutenbergstraße	14.05.	21.05.	
Warschauer Straße (Teil I)	28.05.	04.06.	SA = inkl. Parkplatz zur Nordhäuser Straße
Berliner Straße (Teil I)	28.05.	04.06.	
Prager Straße	28.05.	04.06.	
Warschauer Straße (Teil II)	11.06.	18.06.	SE = Seite Nordhäuser Straße; SA = Häuserseite
Berliner Straße (Teil II)	11.06.	18.06.	
Karl-Reimann-Ring	25.06.	02.07.	1. Außenring; 2. Innenring
Julius-Leber-Ring	25.06.	02.07.	SE = rechte Seite; SA = linke Seite
Jakob-Kaiser-Ring (Teil I)	25.06.	02.07.	1. Innenring; 2. Außenring
Alfred-Delp-Ring	09.07.	16.07.	1. Innenring; 2. Außenring
Lowetscher Straße (Teil I)	09.07.	16.07.	1. Innenring; 2. Außenring

Straßen	Reinigung stadt- einwärts	Reinigung stadt- auswärts	Bemerkungen
Lowetscher Straße (Teil II)	23.07.	30.07.	1. Innenring; 2. Außenring
Lowetscher Straße (Teil III)	23.07.	30.07.	SE = rechte Seite; SA = linke Seite
Jacob-Kaiser-Ring (Teil II)	23.07.	30.07.	1. Außenring; 2. Innenring
Tiergartenstraße		13.08.	nur Parkflächen
Am Studentenrasen	06.08.	13.08.	
Hans-Sailer-Straße	06.08.	13.08.	
Nettelbeckufer	06.08.	13.08.	einseitig, Talstraße bis Studentenrasen
Krämpferufer	20.08.	27.08.	SE = Franckestraße bis Krämpferstraße; SA = Krämpferstraße bis Franckestraße
Schmidtstedter Ufer	20.08.	27.08.	SE = hausseitig; SA = wasserseitig
Richard-Breslau-Straße	20.08.		einseitig, Häuserseite
Schlachthofstraße	20.08.	27.08.	von Altonaer Straße bis Oldenburger Straße
Geibelstraße	03.09.	10.09.	
Rückertstraße	03.09.		
Uhlandstraße	03.09.	10.09.	
Puschkinstraße	03.09.	10.09.	
Lessingstraße	03.09.	10.09.	
Am Hopfenberg	03.09.	10.09.	
Rankestraße		10.09.	Parkplatz Höhe Humboldtstraße
Scharnhorststraße	17.09.	24.09.	
Blücherstraße	17.09.	24.09.	1. zwischen Körnerstraße und Scharnhorststraße; 2. zwischen Dornheimstraße und Heyderstraße
Melchendorfer Straße	01.10.	08.10.	SA = inkl. Wendehammer
Windthorststraße	01.10.		
Klostergang		08.10.	einseitig, zwischen Regierungsstraße und Neuwerkstraße
Friedrich-List-Straße		08.10.	einseitig, zwischen Windthorststraße und Arnstädter Straße
Berliner Straße (Teil I)	15.10.	22.10.	
Györer Straße	15.10.	22.10.	Ecke Mainzer Straße bis Lowetscher Straße und umgekehrt
Liebnechtstraße	15.10.	22.10.	
Berliner Straße (Teil II)	29.10.	05.11.	
Moritzwallstraße	29.10.	05.11.	
Schlüterstraße	29.10.	05.11.	
Thälmannstraße	29.10.		Leipziger Platz bis Iderhoffstraße
Kaufmännerstraße		05.11.	
Gutenbergstraße	29.10.	05.11.	
Karlstraße	12.11.	19.11.	
Auenstraße	12.11.	19.11.	
Adalbertstraße	12.11.	19.11.	
Andreasstraße	12.11.	19.11.	

SE = stadteinwärts; SA = stadtauswärts

Liste mit Terminen der Straßenreinigung

- radioaktive Abfälle
  - infektiöse Abfälle
  - biologische und chemische Kampfstoffe
  - instabile anorganische und organische Verbindungen
4. Am Schadstoffmobil werden Sonderabfälle bis zu einem Gewicht von 30 kg bzw. einem max. Volumen von 30 Litern je Anlieferungsbehälter angenommen.  
Ausgenommen davon sind:
    - Chemikalienreste, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Säuren, Lösungsmittel, Desinfektionsmittel, Kühler- und Bremsflüssigkeiten und Laugen – diese Abfallarten werden am Schadstoffmobil nur bis zu einem Gewicht von 5 kg bzw. einem Volumen von 5 Litern je Anlieferungsbehälter angenommen.
  5. Der Abfallbesitzer hat die Sonderabfälle in gekennzeichneten, verschlossenen, nicht beschädigten Verpackungen (Anlieferbehältnissen), getrennt nach Abfallart und unvermischt persönlich an der Annahmestelle abzugeben. Umfüllungen sind nicht möglich.
  6. Der Abfallbesitzer hat bei Abgabe der Sonderabfallart Auskünfte über die Abfallart und deren Herkunft zu erteilen.
  7. Die Annahme von Sonderabfällen aus Erfurter Haushalten erfolgt gebührenfrei bis zu einem Gewicht von 100 kg je Sammlung.

#### Biotonnen-Leerung wieder wöchentlich

Mit dem Start in den Frühling steigen die Grünabfälle. Daher werden die Biotonnen seit Anfang März wieder einmal pro Woche im gesamten Erfurter Stadtgebiet geleert. Detaillierte Termine sind in der Abfall-App und im Abfallkalender zu finden.

Der Biomüll darf nicht mit Plastiktüten in die Biotonnen geworfen werden. Das gilt auch für kompostierbare Plastiktüten. Die organischen Küchenabfälle sind lose, in Papiertüten, alten Zeitungen oder in speziellen Kraftpapiertüten für Bioabfälle in der braunen Biotonne zu entsorgen.

Übrigens gibt die Stadtverwaltung Erfurt für jeden Erfurter Haushalt kostenlos 50 Bioabfalltüten aus. Diese können nach Bedarf im Umwelt- und Naturschutzamt in der Stauffenbergallee 18, auf den Wertstoffhöfen oder bei der Abfall- und Wertstoffberatung des SWE-Kundenservice abgeholt werden.

Weitere Informationen zur Biotonne unter: [www.erfurt.de/ef109650](http://www.erfurt.de/ef109650)

#### Temporäre Halteverbote zur Straßenreinigung

Seit Anfang März erfolgt wieder eine maschinelle Reinigung ausgewählter öffentlicher Straßen. Wie schon in den vergangenen Jahren werden deshalb

in verschiedenen Straßenzügen temporäre Halteverbote aufgestellt. Dadurch soll eine gründliche Fahrbahnreinigung, vor allem in den Rinnbereichen, ermöglicht werden. Die Reinigungsarbeiten führt die SWE Stadtwirtschaft GmbH in Ergänzung zur üblichen manuellen Nachreinigung durch. Auftraggeber ist das Tiefbau- und Verkehrsamt.

Damit das gewünschte Reinigungsergebnis eintritt, ist es erforderlich, dass die temporären Halteverbote eingehalten werden. Um sich rechtzeitig über einen Ausweichparkplatz Gedanken zu machen, wurde die beigefügte Übersicht der betroffenen Straßen mit entsprechenden Reinigungsterminen erstellt. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass sich gegebenenfalls durch Bauarbeiten, Veranstaltungen oder besondere Witterungslagen vereinzelt Termine verschieben oder ganz entfallen.

Das Tiefbau- und Verkehrsamt hat sich bemüht, die erforderlichen Eingriffe auf den ruhenden Verkehr in den betroffenen Straßenabschnitten so gering wie möglich zu halten. Darf beispielsweise an beiden Straßenseiten geparkt werden, gilt das temporäre Halteverbot jeweils nur für eine Straßenseite.

Darüber hinaus erfolgt in ausgewählten Straßen die Anordnung von dauerhaften Halteverboten mit zeitlicher Begrenzung zum Zwecke der Reinigung.

Alle Verkehrsteilnehmer werden eindringlich gebeten, an den angegebenen Tagen und den dazu gehörenden Zeiten die verkehrsrechtlichen Anordnungen zu befolgen und ihre Fahrzeuge nicht in den durch Halteverbote gekennzeichneten Straßenabschnitten abzustellen. Bei Nichteinhaltung der Halteverbote droht den widerrechtlich Parkenden die Ahndung der Verkehrsverstöße.

Die Straßenreinigungssatzung regelt, welche Abschnitte und Teile der öffentlichen Straßen durch die Stadtverwaltung, in welcher Häufigkeit gegen Gebühr gereinigt werden und wo die Anlieger ihren Reinigungspflichten eigenständig nachkommen müssen.

### Frühlingsbeginn beendet Baum- und Heckenschnitt

Seit dem 1. März ist die sogenannte Fällsaison vorbei. Der Fällverbotszeitraum ist im Bundesnaturschutzgesetz klar geregelt und definiert, dass jeweils zwischen dem 1. März und 30. September keine Bäume gefällt oder Sträucher und Hecken gerodet werden dürfen. Aufgrund der aktuellen schon sehr milden Witterung gibt es in diesem Jahr keine Verlängerung des Zeitraumes durch die untere Naturschutzbehörde.

Die Natur und insbesondere Vögel sind zu Frühlingsbeginn besonders sensibel. Auch Fledermäuse und Insekten werden wieder aktiv. Die Sträucher, Hecken und Bäume dienen als Lebensstätten für die Tierwelt und dürfen daher nicht beschädigt werden. Dort, wo also Vögel nisten oder Fledermäuse wohnen könnten, müssen auch der Pflegeschnitt der Hecken und Bäume in den Herbst verschoben werden.

Die Rodung von Sträuchern und die Fällung von Bäumen sind per Gesetz gänzlich verboten. Lediglich Pflegeschnitte bzw. die Entfernung des jährlichen Zuwachses ist bis 30. September erlaubt, wenn vorher durch Kontrollen ausgeschlossen wird, dass Bäume und Sträucher von Tieren bewohnt sind. Ausnahmeregelungen gibt es ausschließlich für akute Verkehrssicherungsmaßnahmen oder für Baumaßnahmen, die geringfügigen Baumbestand betreffen. Diese Ausnahmen müssen für jeden Einzelfall bei der unteren Naturschutzbehörde gesondert beantragt werden. So hat das städtische Garten- und Friedhofsamt für die erste Märzwoche nur für einige Sicherheitsfällungen Ausnahmen beantragt.

Informationen zur Baumschutzsatzung und zu Ausnahmen beim Gehölzschnitt erhalten Interessierte beim Umwelt- und Naturschutzamt, Abteilung Naturschutz/Landschaftspflege, Tel. 0361 655-2553 oder per E-Mail an [baumschutz@erfurt.de](mailto:baumschutz@erfurt.de).

## Veranstaltung zu Trickbetrug und wie man sich schützen kann

KPR und Sicherheitsberater warnen: „Zahlen Sie keine Kautions an fremde Anrufer!“

Am Montag, dem 31. März 2025, findet um 14:00 Uhr eine Informationsveranstaltung des Kriminalpräventiven Rates (KPR) im Seniorenklub Altstadt, Weitergasse 25, statt. Thema ist „Trickbetrug und Haustürgeschäfte“.

Wie aktuell das Thema Trickbetrug ist, zeigt ein Fall aus Erfurt, bei dem jüngst eine ältere Dame fast um ihre Ersparnisse betrogen wurde. Sie be-

kam einen Anruf, in dem ihr mitgeteilt wurde, dass ein Familienangehöriger ein Kind überfahren hat. Dann wurde eine Kautions gefordert. In dem professionell geführten Gespräch kamen ein angeblicher Polizist und eine Staatsanwältin ans Telefon, im Hintergrund war ständig der schluchzende „Familienangehörige“ zu hören. Zum Glück wurde die angerufene Person stutzig und legte auf.

Fälle wie diese kennt Peter Schütz einige. Er ist als ehrenamtlicher Sicherheitsberater der Stadt Erfurt für Senioren aktiv. Die Sicherheitsberater informieren zu sicherheitsrelevanten Themen, halten Vorträge und klären über Betrugsaschen auf. Vor allem der Trickbetrug mit seinen immer wieder neuen Varianten ist weiterhin das bestimmende Thema für sie. Der Schaden, den Opfer rein materiell erleiden, geht in die Millionenhöhe. Peter Schütz warnt deshalb eindringlich: „Es gibt in Deutschland keine Kautions. Verlangt dies jemand am Telefon, handelt es sich immer um Betrug.“

Auch der KPR gibt noch Tipps mit auf den Weg: Seien Sie misstrauisch, wenn sich jemand am Telefon nicht selbst mit Namen vorstellt. Vergewissern Sie sich, ob der Anrufer wirklich ein Verwandter ist. Rufen Sie die jeweilige Person unter der bekannten, bisher benutzten Telefonnummer an und lassen Sie sich den Sachverhalt bestätigen. Geben Sie keine Details zu Ihren familiären und finanziellen Verhältnissen preis. Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen. Informieren Sie sofort die Polizei über die 110, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt.



Schockanrufe gehören zu den nach wie vor verbreiteten Betrugsarten.

# Aktuelle Kursangebote der Volkshochschule

## Schach für Anfänger oder mit geringen Vorkenntnissen

Kurs: 25-10628

Sa, 15.03.2025, 10:00 – 12:15 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro

Dozent: Wolfgang Renner

## Selbst- und Zeitmanagement

Die Teilnehmenden erlernen praxisnahe Strategien zur Zielsetzung, Zeitplanung, Motivation und Stressbewältigung für mehr Struktur und Balance im Alltag.

Kurs: 25-10605

dienstags, 18.03. – 01.04.2025,

jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Gebühr: 60,00 Euro, erm. 48,00 Euro

Dozent: Marc Lischewski

## Meditation und Wissenschaft

Der Vortrag liefert Antworten auf die Fragen, die sich Menschen im Zusammenhang mit Meditation häufig stellen. Zudem gibt es praktische Mini-Meditationen für den Alltag an die Hand.

Kurs: 25-31603

Fr, 21.03.2025, 16:30 – 18:00 Uhr

Gebühr: 8,00 Euro

Dozentin: Viola Grötz

## Wie können Sie Ihre Daten im Alltag und Job einfach und sicher schützen?

Kurs: 25-51090

Di, 25.03.2025, 17:00 – 19:15 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro

Dozent: Robby Schäfer

## Feedback als Chance und Herausforderung

Die Teilnehmenden lernen, wie man Feedback gibt, das das Gegenüber inspiriert, einlädt und ermutigt.

Kurs: 25-55015

Di, 25.03.2025, 17:30 – 19:45 Uhr

Gebühr: 24,00 Euro

Dozentin: Mirjam Binder

## Ländervortrag: „Trekking durch die Himalaya-/Mount-Everest-Region“

Kurs: 25-11021

Di, 25.03.2025, 19:00 – 20:30 Uhr

Gebühr: 8,00 Euro

Dozent: Wolfgang Richter

## Update – Neues/Änderungen im Vereinssteuerrecht

Kurs: 25-10027

Mi, 26.03.2025, 17:00 – 19:15 Uhr

gebührenfrei

Dozent: Karsten Krause

## Bildungsgerechtigkeit in der Schule

Trotz des gegliederten Schulsystems gibt es Spielräume für mehr Gerechtigkeit und Demokratie. Das Seminar beleuchtet notwendige und mög-

liche Maßnahmen, die Rolle multiprofessioneller Teams, Eltern und externer Partner sowie konkrete Praxisbeispiele.

Kurs: 25-10254

Do, 27.03.2025, 18:40 – 20:10 Uhr

gebührenfrei, gefördert durch TMBJS

Dozent: Falko Stolp

## Entspannt – eine Auszeit für mich

Es werden Entspannungsübungen wie autogenes Training, progressive Muskelrelaxation, Pilates und Brainfit angewendet.

Kurs: 25-31614

Fr, 28.03. und Sa, 29.03.2025, jeweils 14:15 – 17:15 Uhr

Gebühr: 56,00 Euro, erm. 44,85 Euro

Dozentin: Eva Oldenbürger

## Grundlagen der digitalen Fotografie

Im Seminar erstellen die Teilnehmenden qualitativ hochwertige Porträt- und Stadtfotografien, die in der Gruppe präsentiert und besprochen werden.

Kurs: 25-52010

Sa, 29.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr

Gebühr: 32,00 Euro, erm. 25,60 Euro

Dozent: Boris Hajdukovic

Anmeldungen können per E-Mail an [volkshochschule@erfurt.de](mailto:volkshochschule@erfurt.de) gesendet werden. Auch vor Ort in der Schottenstraße 7 und telefonisch unter 0361 655-2950 stehen die Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle für Fragen gern zur Verfügung.

# Veranstaltungen der Stadt- und Regionalbibliothek

## Der Weg zum eigenen Buch

Im Leseclub für Jugendliche ab 12 Jahren geht es dieses Mal darum, wie man von der Buchidee bis zur Veröffentlichung kommt und welche Schritte ein Autor bis dahin gehen muss.

Mi, 12.03.2025, 15:00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21

Anmeldung: 0361 655-1545

## Europalauf: Durch die Hitze des Kontinents

Ronald Prokein, Abenteurer und Autor, stellt sein neues Buch über eine außergewöhnliche Laufreise vor. In einem der heißesten Sommer der letzten Jahrzehnte lief er 5.004 km vom Bosphorus bis zum Nordkap – begleitet von seinem Schäferhund Artus und dokumentiert von Kameramann Matthias Volkman.

Do, 13.03.2025, 19:00 Uhr

Ort: Bibliothek Domplatz, Domplatz 1

Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse (ermäßigt mit aktuellem Bibliotheksausweis)

## Ella hoch hinaus

In dieser Lesung für Kinder ab sechs Jahren geht es um Kuh Ella. Die ist rosa und wird auf dem Bauernhof von den anderen Kühen deswegen ständig geärgert. Um dem zu entkommen, beschließt sie, gemeinsam mit ihrem neu gewonnenen Freund Gisbert die Welt zu erkunden. Auf ihrer Reise entdecken die beiden viele neue Länder und erleben spannende Abenteuer. Zoe Dobos, Jan Heinold und Amélie Kranert, drei junge Autoren aus Rudolstadt, haben für ein Schulprojekt über ein Jahr an einem eigenen Kinderbuch gearbeitet. Die Geschichte „Ella hoch hinaus“ war Teil ihrer Seminarfacharbeit.

Mi, 16.03.2025, 16:00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21

## Märchen und andere Wahrheiten: „Märchen vom Glück: Das Dukaten-Angele“

Das Erzählcafé ist eine Gesprächsrunde für Groß und Klein. Die Mitarbeitenden der Bibliothek präsentieren Schätze aus dem Kinderbucharchiv. Dieses Mal im Fokus: „Das Dukaten-Angele“.

Do, 20.03.2025, 11:00 Uhr

Ort: Bibliothek Johannesplatz, Wendenstraße 23

## Seelisch fit im Übergang Schule, Ausbildung und Beruf

Die Suche nach dem „richtigen“ schulischen und beruflichen Weg kann viel Druck und Sorgen bei jungen Menschen und ihren Eltern auslösen. In Kooperation mit dem Gesundheitsamt Erfurt nehmen die Mitarbeitenden der Bibliothek diese Herausforderungen des schulischen Alltags und des Berufswahlprozesses ernst und möchten dabei gleichzeitig Ideen und Strategien vermitteln für einen gelingenden Umgang damit.

Mi, 26.03.2025, 15:00 Uhr

Bibliothek Domplatz, Domplatz 1

Anmeldung: 0361 655-1590

Der Eintritt zu den Veranstaltungen, mit Ausnahme der Lesung mit Ronald Prokein, ist kostenfrei.

Mehr unter: [www.erfurt.de/bibliothek](http://www.erfurt.de/bibliothek)

# Auf diese Veranstaltungen können Sie sich 2025 freuen

Erfurter Kulturdirektion und externe Veranstalter bieten vielfältiges Programm für Einheimische und Gäste

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der größten Veranstaltungen, aus denen Sie schon jetzt Ihre persönlichen Jahres-Höhepunkte auswählen können.

## Jubiläum „700 Jahre steinerne Krämerbrücke“ ganzjährig

Ein weltweit einzigartiges Denkmal feiert 2025 sein 700-jähriges Jubiläum – die beeindruckende Krämerbrücke in Erfurt. Das ganze Jahr finden verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen rund um die Krämerbrücke statt. Das Veranstaltungsprogramm ist zu finden unter:

[www.kraemerbruecke-erfurt.de](http://www.kraemerbruecke-erfurt.de)

## Jüdisch-israelische Kulturtage (externer Veranstalter)

**19. März bis 10. April 2025**

1991 ins Leben gerufen, bringt die Jüdische Landesgemeinde Thüringen gemeinsam mit dem Förderverein für jüdisch-israelische Kultur in Thüringen e.V. jedes Jahr vielseitige Facetten jüdischen Lebens auf kleine und große Bühnen in ganz Thüringen. Die Kulturtage verstehen sich als genreübergreifendes und kulturvermittelndes Festival.

## Erfurter Altstadtfrühling

**5. bis 21. April 2025**

Der Erfurter Altstadtfrühling auf dem Domplatz ist ein Volksfest, das Unterhaltung und Nervenkitzel verspricht. Hier gibt es rasante Fahrgeschäfte, Spielspaß und natürlich Angebote von nationaler und internationaler Küche.

## Erfurter Töpfermarkt

**12. bis 13. April 2025**

Töpferbetriebe aus Thüringen und ganz Deutschland bieten zum Töpfermarkt ihre Waren an. Von Tassen und Tellern über Skulpturen bis hin zu Pflanztöpfen, von traditionellen Mustern bis hin zu modernem Design – der Töpfermarkt hält für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel die passenden Handwerkserzeugnisse bereit.

## Walpurgisnacht/Familien- und Sportfest/ Bikerausfahrt

**30. April bis 1. Mai 2025**

In Erfurt erfolgt der Start in den Mai bereits am 30. April ab dem späten Nachmittag mit Musik und Frühlingstänzen auf dem Domplatz. Mit Schall, Rauch und mystischen Klängen beginnt um 21:15 Uhr das Hexen- und Teufelsspektakel, das mit dem Entzünden des Maifeuers seinen Höhepunkt erreichen wird. Weiter geht es am 1. Mai: Ab 08:00 Uhr treffen sich Biker aus ganz Deutschland zu einer großen Ausfahrt durch Thüringen. Von 10:00 bis 17:00 Uhr wird es dann sportlich – zum Zuschauen und Mitmachen.



Erfurts berühmtes „Geburtstagskind“ lädt Mitte Juni zum größten Altstadtfest Thüringens ein. © Dirk Urban

## Thüringer Bachwochen (externer Veranstalter)

**11. April bis 4. Mai 2025**

Die Konzerte der Thüringer Bachwochen pflegen die Werke der Bachfamilie und festigen den Ruf Erfurts als Bachstadt. Die Musik von Johann Sebastian Bach wird in ihrer ganzen Vielfalt und Einzigartigkeit auch an historischen Orten präsentiert.

## 35. Erfurter Blumen- und Gartenmarkt

**9. bis 11. Mai 2025**

Der Blumen- und Gartenmarkt auf dem Erfurter Domplatz bietet die besten Voraussetzungen, um Qualitätsware von Erfurter bzw. regionalen Erzeugern und Gärtnern zu kaufen und sich von Fachleuten beraten zu lassen.

## Veranstaltungsreihe „Creme Brühlee“

**Jeden 2. Dienstag von Mai bis September**

Das Feierabend-Format „Creme Brühlee“ versüßt den Nachmittag mit Musik, Kleinkunst und Kinderprogrammen auf der Wiese des Brühler Gartens. Immer am zweiten Dienstag in den Sommermonaten um 17:00 Uhr lädt die kostenfreie Veranstaltungsreihe dazu ein, nach dem Kinder-

garten, der Arbeit oder der Schule im Brühler Garten gemeinsam Kultur zu genießen. Picknickdecke nicht vergessen!

## Lange Nacht der Museen

**16. Mai 2025**

Unter dem Motto „Verborgene Schätze“ öffnen wieder zahlreiche Museen und Galerien der Landeshauptstadt ihre Türen und laden zu einem vielseitigen Abend voller Kunst, Geschichte und Natur ein. Für kleine Entdecker wird es wieder die „Rallye für kleine Nachtteulen“ geben.

## 28. Erfurter Entenrennen

**17. Mai 2025**

Am Samstag, dem 17. Mai 2025, bahnen sich wieder Tausende kreativ gestaltete Enten ihren Weg über die Gera vom Luisenpark bis in die Innenstadt. War die Zahl im vergangenen Jahr aufgrund des niedrigen Wasserstandes noch auf 3.000 Stück limitiert, werden dieses Jahr 4.500 Enten ausgegeben. Die schnellsten von ihnen werden prämiert. Veranstaltet wird das Entenrennen vom Citymanagement Erfurt e.V. und dem Citymanagement der Stadt.



Besonders bei Familien ist das Erfurter Entenrennen beliebt.



**Kids4Kids Kinderflohmmarkt****31. Mai 2024**

Alljährlich rund um den Kindertag am 1. Juni veranstaltet die Stadt Erfurt den größten Innenstadtflohmmarkt von Kindern für Kinder in Thüringen. Über 300 Kinder werden an diesem Tag zu Krämerinnen und Krämern. Mitten im Herzen der Altstadt auf dem Erfurter Anger werden Spielwaren, Bücher und Selbstgebasteltes verkauft.

**Run Unternehmenslauf (externer Veranstalter)****4. Juni 2025**

Zum nunmehr 16. Mal können Teams aus Thüringer Unternehmen die Distanz von rund fünf Kilometern durch die Erfurter Altstadt absolvieren.

**Deutsches Kindermedienfestival Goldener Spatz****1. bis 7. Juni 2025**

Das größte Kinderfilmfestival seiner Art in Deutschland bietet einen Überblick über deutschsprachige und co-produzierte Kinderfilme und Fernsehbeiträge. In der Stadt des Kinderkanals wird das gesamte Spektrum des filmischen Schaffens für Kinder präsentiert.

**48. Krämerbrückenfest****13. bis 15. Juni 2025**

Traditionell am dritten Wochenende im Juni, steht die Krämerbrücke ganz im Zeichen des größten Altstadtfestes in Thüringen. Im gesamten Stadtkern wird mit Gauklern, Händlern und Musik gefeiert – auf Plätzen, Hinterhöfen, kleinen und großen Bühnen. Rund um die Brücke, in deren Zentrum die Kunstinstallation steht, wird ein buntes Fest der Kunst, Kultur und Unterhaltung gefeiert – und das alles kostenlos und unter freiem Himmel. In diesem Jahr steht das Fest besonders im Zeichen des Jubiläums „700 Jahre steinerne Krämerbrücke“.

**Domplatzkonzerte (externer Veranstalter)**

4. Juli 2025: Sido

5. Juli 2025: Clueso

11. Juli 2025: Andreas Gabalier

12. Juli 2025: Roland Kaiser

**Petersbergfest (ETMG)****5. Juli 2025**

Zum vierten Mal können sich Besucherinnen und Besucher auf ein buntes Veranstaltungsprogramm auf dem gesamten Festungsgelände freuen, bei dem es jede Menge zu erleben und auszuprobieren gibt.

**DomStufen-Festspiele (Theater Erfurt)****8. bis 31. August 2025**

Seit 1994 bringt das Theater Erfurt jährlich ein neues Stück auf die Domstufen und damit vor die beeindruckende Kulisse von Dom und Severikirche. Dieses Jahr entführt Giacomo Puccinis Oper „La Bohème“ die Besucherinnen und Besucher ins Paris des 19. Jahrhunderts.

**Petersbergkonzerte (externer Veranstalter)**

31. August 2025: Bosse

4. September 2025: Meute

5. September 2025: Lea

7. September 2025: Berg

29. August 2025: Jan Delay

30. August 2025: Antilopen Gang

6. September 2025: Christian Steiffen

**Denkmaltage Erfurt, 9. bis 14. September 2025**

Einmal im Jahr, immer am zweiten Sonntag im September, geht es am „Tag des offenen Denkmals“ auf Entdeckungstour zu unterschiedlichsten Orten mit Geschichte und Geschichten. Erfurt beginnt mit seinen Erfurter Denkmaltagen schon fünf Tage zuvor. Die Idee dahinter ist, Denkmälern und historischen Bauwerken eine Stimme zu geben und Interessierte für die geschichtsträchtige Kulturlandschaft zu begeistern. Die Eröffnung wird in diesem Jahr an der Krämerbrücke stattfinden.

**33. Erfurter Weinfest/Kunst- und Kreativmarkt****11. bis 14. September 2025**

Winzer verschiedener Anbaugelände laden in die romantische Altstadt von Erfurt ein, um bei einem guten Tropfen, gediegenen Speisen und toller Musik zu feiern. Am Samstag und Sonntag findet parallel ein Kunst- und Kreativmarkt statt.

**Esstival 2025 – Wir feiern mit Genuss****19. September 2025**

2024 erlebte Erfurt zum ersten Mal ein Festival des Genusses und der Gastronomie am Wenigemarkt. Im Zuge des Jubiläumsjahres der steinernen Krämerbrücke wird das „Esstival“ erweitert und umschließt mit gastronomischen Höhepunkten, Lichtinstallationen und Musik die Krämerbrücke.

**34. Cerealienmarkt****19. bis 20. September 2025**

Auf dem Cerealienmarkt bieten Erfurter und Thüringer Gartenbaubetriebe sowie Händler alles, was zur Herbst- und Winterbepflanzung benötigt wird, an. Darüber hinaus erhalten Besuchende von Fachleuten Pflanzideen für den herbstlichen Garten, den Balkon oder die Terrasse.

**Erfurter Oktoberfest****26. September bis 12. Oktober 2025**

Auf dem Domplatz werden zahlreiche Schaustellergeschäfte für Abwechslung auf den Karussells sowie an den Imbiss- und Süßwarenständen sorgen. Im Festzelt können u. a. ein frisch gezapftes Oktoberfestbier und Thüringer Bratwurst vom Holzkohlegrill genossen werden.

**Ökumenisches Martinsfest (externer Veranstalter)****10. November 2025**

Jeweils am Vorabend des Martinstages (11. November) zieht es Tausende Erfurter und Gäste der Stadt bei Dunkelheit auf den Domplatz, um Martini zu feiern. In Vorbereitung auf den abendlichen Höhepunkt findet bereits ab 10:00 Uhr der Martinimarkt statt.

**175. Erfurter Weihnachtsmarkt****25. November bis 22. Dezember 2025**

Der Erfurter Weihnachtsmarkt gehört zu den schönsten Weihnachtsmärkten Deutschlands. Die mittelalterliche Altstadt um den Domplatz bietet die ideale Kulisse für eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit. Traditionelles Handwerk und Thüringer Spezialitäten sind ebenso zu finden wie eine große Weihnachtspyramide, ein Krippenhaus und ein Märchenwald. Änderungen vorbehalten.



Am zweiten Mai-Wochenende verwandelt sich der Domplatz wieder in ein Blumenmeer.



Wie schon im Jahr 2023 begeistert Meute das Publikum auf der Festwiese Petersberg.  
© Snapart/Michael Kremer

# Nerly-Ausstellung geht mit Highlights in die Verlängerung

Nach dem Ende der Schau am 23. Februar werden 80 ausgewählte Werke im Angermuseum gezeigt

Die Ausstellung „Friedrich Nerly – Von Erfurt in die Welt“ geht in die Verlängerung. 21.000 Besucherinnen und Besucher haben die Schau innerhalb von drei Monaten gesehen. Aufgrund der großen Nachfrage und der positiven Resonanz wird im ersten Galeriegeschoss des Angermuseums bis zum 20. Juli eine Auswahl bedeutender Nerly-Werke gezeigt.

Mit rund 80 Exponaten – darunter bedeutende Leihgaben aus dem Von der Heydt-Museum Wuppertal, dem Landesmuseum Schleswig-Holstein Schloss Gottorf und aus Privatbesitz – wird die neu konzipierte Ausstellung im ersten Galeriegeschoss zeigen, wie sich Nerly in Rom und schließlich in Venedig zum brillanten Freilichtmaler entwickelte und mit seinen Exkursionen in das unwegsame Hochgebirge zu einem der ersten Ölstudienmaler der Alpen wurde.

Eine Vielzahl frischer Ölstudien gewährt reiche Einblicke in Nerlys kühne Malpraktiken, mit denen er bereits während seiner römischen Jahre von 1828 bis 1835 unter dem strahlenden südlichen Licht dem Impressionismus vorgriff. Um ein umfassendes Bild von Nerlys Pionierleistungen zu vermitteln, setzt sich die Ausstellung mit einer Würdigung seiner venezianischen Erfolgjahre von 1837 bis zu seinem Tod 1878 fort.

Seine Bild-Erfindung der venezianischen Mondnacht machte Nerly zum Trendsetter und zum bedeutendsten, ausländischen Landschaftsmaler in



*Umbau im Angermuseum: Seit dem 6. März wird die Nerly-Ausstellung in abgeänderter Form gezeigt.*

Venedig. Erfolgreicher als die einheimischen Landschaftsmaler erfüllte er mit seinen ikonischen Ansichten in Zeiten der beginnenden Globalisierung die Erinnerungssehnsüchte der Reisenden. Nachhaltig verwandelte er die Wahrnehmung der Stadt bis heute. Friedrich Nerly war beides – ein bedeutender Landschaftsmaler und ein großes Verkaufstalant.

„Mit dieser Neukonzeption werden sich spannende inhaltliche Zusammenhänge und unmittelbare Blickachsen zwischen den Abteilungen ergeben“, sagt Gastkuratorin Dr. Claudia Denk. „Die unterschiedlichen Werkphasen können nun zusammen gesehen und Nerlys künstlerische Entwicklung besonders gut nachvollzogen werden.“

## Bunter Kinderbücherflohmarkt

In Bücherkisten stöbern, neuen Lesestoff finden, sich austauschen und den ein oder anderen Tipp von Gleichaltrigen erhalten – das können Kinder am 29. März von 13:00 bis 17:00 Uhr bei „Rebook“ im Naturkundemuseum Erfurt. Beim Kinderbücherflohmarkt in der Großen Arche 14 gibt es nicht nur günstigen Lesestoff. Auch Spiele, Puzzle, Filme, Tierfiguren und mehr können zum kleinen Preis ver- und gekauft werden. Noch besteht die Möglichkeit, sich für einen Stand auf dem Kinderbücherflohmarkt anzumelden. Wer also zu Hause viele ausgelesene Bücher im Regal hat und Platz für neue schaffen möchte, kann sich einen Stand sichern – am besten per E-Mail an [bildung-naturkundemuseum@erfurt.de](mailto:bildung-naturkundemuseum@erfurt.de). Anmeldeschluss ist der 15. März.

Übrigens: Auch ein Abstecher auf die Arche Noah lohnt sich. Zum 30-jährigen Jubiläum des Standorts in der Großen Arche 14 am 5. März sind hier viele neue kleine Bewohner eingezogen.

## Das vergessene Parlament

Vor 175 Jahren fand im Erfurter Augustinerkloster unter großem Medieninteresse ein Parlament statt, das die Machtstruktur in Europa maßgeblich verändert hätte. Das Erfurter Unionsparlament 1850 sollte nach der gescheiterten Revolution 1848/49 die Verfassung für einen „kleindeutschen“ Nationalstaat unter Führung Preußens ausarbeiten. Liberale und König Friedrich Wilhelm IV. hatten sich auf diesen Kompromiss geeinigt. Da das Projekt jedoch scheiterte, fiel das Parlament rasch dem Vergessen anheim.

Das Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“, selbst authentischer Schauplatz, widmet dem Ereignis zum Jubiläum ab dem 18. März die Sonderausstellung „Das vergessene Parlament. 175 Jahre Erfurter Unionsparlament 1850“. Eingebettet in die Schau zur Entfestigung Erfurts im 19. Jahrhundert, wirft sie Schlaglichter auf jenen wichtigen Meilenstein der Demokratiegeschichte und des deutschen Einigungsprozesses.

## Stadtschreiberin liest aus Roman

Isabella Straub war 2023 Stadtschreiberin in Erfurt. Nun hat sie ihren Roman „Nullzone“ veröffentlicht, den sie in ihrer Zeit in Erfurt fertiggestellt hat.

Nur in der Stadtschreiberin-Wohnung sitzen und schreiben – das wäre nichts für die Österreicherin gewesen. Man sah sie in den Museen, in der Bibliothek und bei vielen Kulturveranstaltungen. Auch außerhalb der Innenstadt war sie unterwegs – in den Plattenbaugebieten, um hier Workshops im kreativen Schreiben anzubieten, aber auch, um für ihren Roman „Nullzone“ zu recherchieren, der in einem „Kratzer“, österreichisch für Hochhaus, spielt. Am 24. Februar 2025 ist der Roman nun erschienen und führt uns in Isabella Straubs Geburtsstadt Wien.

Am 25. März um 19:30 Uhr liest Isabella Straub im Rahmen der „Frühlingslese“ des Herbstlese e.V. im Kulturhaus Dacheröden aus ihrem Buch und lädt ein zu einer Mitmach-Lesung mit Special Effects und Gesang.

## „Cute Art“ in der Kunsthalle



Monira Al Qadiri, *Seismic Songs*, 2022 © Monira Al Qadiri; König Galerie und Roman März

Zarte Farben, verspielte Motive, riesige Comic-Kulleraugen und possierliche Figuren: Die Ästhetik der Niedlichkeit erobert die zeitgenössische Kunst. Doch was steckt hinter dem weit verbreiteten Phänomen der „Neuen Niedlichkeit“? Das ist ab dem 8. März in der neuen Ausstellung „The Cute Escape. Empathie, Empowerment, Empfindsamkeit“ in der Kunsthalle Erfurt zu sehen. Über 20 Künstlerinnen und Künstler aus Belgien, Bulgarien, China, Deutschland, Japan, Kuwait, Luxemburg, Österreich, Schottland und den USA zeigen in der von Annekathrin Kohout und Philipp Schreiner kuratierten Ausstellung Auszüge aus ihrem Schaffen.

Neben Kuratorenführungen sind Ausstellungsrundgänge mit der Kunsthistorikerin Mandy Streckler geplant. Am 3. April findet ein Artist Talk mit Harry Hachmeister statt, der vom Kunstforum International präsentiert wird. In den Osterferien ist mit dem „Spielzeuglabor“ ein offenes Angebot für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene geplant.

Mehr unter: [www.erfurt.de/km149494](http://www.erfurt.de/km149494)

## Garagenfest im Volkskundemuseum



Druckwerk Garagenkomplex © Hans-Otto Mempel

Zum feierlichen Abschluss der Sonderausstellung „Garagen | Geschichten. Erkundungen eines Alltagsortes“ lädt das Museum für Thüringer Volkskunde am Samstag, dem 15. März, von 11:00 bis 14:00 Uhr Gäste aller Altersklassen zu einem Garagenfest mit buntem Programm ein.

Zum Auftakt der ungewöhnlichen Finissage spielt die Well-Blech-Bigband der Musikschule der Stadt Erfurt. Dr. Katharina Schuchardt und Prof. Dr. Ira Spieker vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde (ISGV) in Dresden und der Universität Jena führen in einem detaillierten Rundgang durch die Ausstellung. In der mobilen Druckerei von Hans-Otto Mempel wird der „Lebensraum Garage“ als künstlerischer Kartendruck sichtbar. Eine 95-minütige Filmvorführung zeigt den preisgekrönten Dokumentarfilm „Garagenvolk“ (FSK 12) von Regisseurin Natalija Yefimkina. Zudem laden ein Bücherbasar und der Bratwurst-Imbiss des hauseigenen Fördervereins zum Verweilen ein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Rundgang in der Ausstellung

Neue Perspektiven auf den Beginn der Holocaustforschung bietet die öffentliche Führung in der Sonderausstellung „Verfolgen und Aufklären“ am 9. März um 15:00 Uhr im Erinnerungsort Topf & Söhne. Der Holocaust zielte auf die Vernichtung jüdischer Menschen und die Zerstörung ihrer Kultur in ganz Europa. Die Nationalsozialisten wollten alle Spuren ihres Verbrechens verschleiern. Dieser vollständigen Auslöschung versuchten Verfolgte selbst entgegenzuwirken. Sie dokumentierten noch in den Ghettos und Lagern und unmittelbar nach der Befreiung die Taten, sammelten Beweise und sicherten Spuren.

Die Führung zeigt die vergessenen Errungenschaften dieser ersten Generation der Holocaustforschung für Wissenschaft, Erinnerungskultur und Strafverfolgung auf. Ihr Vermächtnis wird angesichts aktuell zunehmender Tendenzen der Verharmlosung und Leugnung der nationalsozialistischen Verbrechen reflektiert.

## T. Lux Feininger im Angermuseum



Quai des Hollandais III, 1981 © Stiftung Bauhaus Dessau, Foto: Martina Pipprich

Am 15. März wird im Angermuseum die Ausstellung „Immer diese Sehnsucht. T. Lux Feininger – Moderne Romantik“ eröffnet. Sie ist Teil des Kooperationsprojektes „T. Lux Feininger – Moderne Romantik“, das gemeinsam mit der Stiftung Bauhaus Dessau, der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt/Museum Lyonel Feininger Quedlinburg und der Stiftung Kunstmuseum Ahrenshoop entwickelt wurde. Die Ausstellung zeigt Gemälde, Zeichnungen und Fotografien aus neun Jahrzehnten aus dem Oeuvre von T. Lux Feininger (1910 – 2011), das von romantischen Sehnsüchten nach Ursprünglichem und Erfahrungsinintensität ebenso geprägt ist wie von Traumwelten, Witz und großer Einbildungskraft.

Neben Führungen und Vorträgen wird es einen „Vorlese-Abend“ geben, bei dem der Sohn Conrad Feininger und Torsten Blume, Stiftung Bauhaus Dessau, aus der Autobiografie des Künstlers lesen. Die Imago Kunst- und Designschule e.V. organisiert ein kreatives Programm.

Mehr unter: [www.erfurt.de/km149581](http://www.erfurt.de/km149581)

## Blick in berühmte Büchersammlung

Auch 2025 gewährt das Stadtmuseum Erfurt regelmäßig Einsicht in die Bibliotheca Amploniana, die sonst im Keller der Universitätsbibliothek Erfurt lagert. Aktuell ist eine Sammelhandschrift auf Pergament mit Werken und Kommentaren von Aristoteles im Original zu sehen. Noch bis 6. April bleibt der Kodex aus dem 13. Jahrhundert aufgeschlagen. Besonders sehenswert ist die rot-blaue Zeichnung einer Windrose, die der griechische Philosoph in seinen „Meteorologica“ entwickelt und schematisch als Grafik visualisiert hat. Ein weiteres Exemplar des Bücherschatzes wird ab dem 8. April ausgestellt.

Bereits seit Februar 2024 ist jeweils eine der historischen Handschriften öffentlich zu sehen. Integriert in die mittelalterliche Dauerausstellung werden fortlaufend ausgewählte Manuskripte präsentiert. Die eigens für die wertvollen Werke konstruierte Vitrine wird viermal im Jahr mit einem neuen Buch bestückt.

## Tag(e) der Druckkunst in Erfurt

Am Samstag, dem 15. März, findet zum siebten Mal der bundesweite „Tag der Druckkunst“ statt. Auch in Erfurt laden vielfältige Formate rund um die auch heute noch lebendige Druckkunst und traditionelle Drucktechniken zum Entdecken und Mitmachen ein. Im Museum für Thüringer Volkskunde wird Hans-Otto Mempel mit seiner mobilen Druckerei und Werkstatt für künstlerische Druckgrafiken gleich an zwei Tagen zu Gast sein. Am 14. und 15. März dreht sich in seiner offenen Druckwerkstatt alles um „Hochdruck-Experimente“. Jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr bietet er Einblicke in die Druckkunst und die Gelegenheit, selbst etwas zu drucken. Das kreative Angebot ist im Museumseintritt enthalten.

Auch das Druckereimuseum im Benary-Speicher beteiligt sich mit einer kostenfreien Vorführung. Am 15. März von 15:30 bis 17:30 Uhr erläutert Ernst August Zimmermann hier die Drucktechniken „Vom Holzschnitt zum Holzstich“.

# Stadt investiert Millionen in wichtige Bauprojekte

Grundschulen, eine Kita und Verwaltungsgebäude werden saniert und eine Industriebrache abgeräumt

Über 30 Projekte im Bereich Hochbau stehen für das Jahr 2025 auf der Liste der Stadtverwaltung. Im Rahmen des Schulsanierungsprogrammes werden in diesem Jahr vor allem Grundschulen im Fokus stehen. Aber auch die letzte Kita mit DDR-Charme verschwindet aus dem Stadtbild, die Verwaltung bekommt mehr Platz an der Warsbergstraße und im Erfurter Osten wird Platz geschaffen für einen ganz neuen Schulcampus.

## Grundschule 3 am Muldenweg

Das bislang ungenutzte Schulgebäude wird umfassend generalsaniert und künftig als neuer Standort der Grundschule 3 „Am Kleinen Herrenberg“ genutzt. Die Modernisierung umfasst auch bauliche Erweiterungen sowie eine neue, doppelgeschossige Aula an der Nordseite. Die Generalsanierung soll bis 2028 abgeschlossen sein. Parallel dazu ermöglicht die angrenzende neue, vollständig barrierefreie Zwei-Feld-Sporthalle Schul- und Vereinssport.

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf 23 Millionen Euro, davon 17 Millionen Euro für das Schulgebäude und 6 Millionen Euro für die Sporthalle.

## Grundschule 34 am Wiesenhügel

Die Grundschule 34 „Am Wiesenhügel“ wird umfassend generalsaniert,

um eine moderne und barrierefreie Lernumgebung für rund 470 Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Die Maßnahme umfasst die Sanierung des Schulgebäudes, der Außenanlagen und der Sporthalle. Geplant ist ein Abschluss aller Maßnahmen bis Sommer 2025. Die Sanierung der Sporthalle soll bis Ende 2025 fertiggestellt werden.

Insgesamt werden die Bauvorhaben durch Fördermittel in Höhe von 10,7 Millionen Euro aus Städtebaufördermitteln im Programm Soziale Stadt sowie im Rahmen des Modellvorhabens Südost gefördert.

## Grundschule 43 in Vieselbach

Da sich das bisherige Schulgebäude in einem maroden Zustand befand, entsteht auf dem gleichen Grundstück ein moderner Ersatzneubau. Es ist der erste Schulneubau in Erfurt, der von der Stadt vollständig aus Eigenmitteln in Höhe von rund 11 Millionen Euro finanziert wird. Der Neubau wird Platz für 240 Schülerinnen und Schüler bieten. Der Außenbereich wird mit Spiel- und Kletterflächen, einer Grünfläche sowie Fahrradstellplätzen gestaltet.

Bis zur Fertigstellung – voraussichtlich Ende 2026 – ist die Schule in einer Containeranlage am Mühlplatz untergebracht. Mit dem Neubau



Bis 2029 entsteht auf dem ehemaligen Schlachthofgelände ein moderner Schulcampus.

wird die Grundschule künftig zweizügig geführt und kann auch Kinder aus umliegenden Ortsteilen aufnehmen.

## Schulcampus an der Greifswalder Straße

Auf dem ehemaligen Schlachthofgelände entsteht bis September 2029 ein moderner Schulcampus mit einer Grundschule, einem Gymnasium und einer Zwei-Feld-Sporthalle für rund 900 Schülerinnen und Schüler.

Der prämierte Entwurf sieht drei gestaffelte Gebäude vor, verbunden durch ein Vordach. Eine zentrale Aula und Mensa fördern die Vernetzung, während moderne Unterrichtsbereiche mit flexiblen Lernzonen innovative pädagogische Konzepte unterstützen. Die Sporthalle ist auch für die Vereinsnutzung vorgesehen.

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich zum Stand 2021 auf rund 45 Millionen Euro. Aktuell befindet es sich in der Planungsphase und gleichzeitig werden die Vorbereitungen für die Abbrucharbeiten getroffen, die zur Herstellung des Baugrunds notwendig sind.

## Kita 54 an der Sofioter Straße

Seit Mai 2023 wird die Kita in der Sofioter Straße für 7 Millionen Euro um-

fassend saniert. Das umfasst sowohl das Gebäude als auch die Außenanlagen. Im Frühjahr 2026 soll der Betrieb wiederaufgenommen werden. Nach dem vollständigen Auszug der Kinder im Oktober 2024 laufen die Arbeiten in beiden Gebäudeteilen parallel. Nach Fertigstellung bietet die modernisierte Kita Platz für bis zu 170 Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren und erfüllt höchste energetische und funktionale Anforderungen.

## Technisches Rathaus an der Warsbergstraße

Im Rahmen der Generalsanierung der Gebäude Warsbergstraße 1 und 3 entstand zudem ein viergeschossiger Neubau als Verbindungselement. Die Sanierung der Warsbergstraße 3 wurde für 8,6 Millionen Euro umgesetzt. Anschließend folgte der Bau des Verbindungsbaus sowie der Freianlagen für 6,9 Millionen Euro. Seit September 2022 läuft die umfassende Sanierung der Warsbergstraße 1, die voraussichtlich im Jahr 2027 abgeschlossen werden soll und mit 17 Millionen Euro veranschlagt ist. Insgesamt belaufen sich die Kosten des Projekts auf rund 32,5 Millionen Euro.

Mehr unter:

[www.erfurt.de/ef150467](http://www.erfurt.de/ef150467)



Ende Februar wurden die Dachbinder für die neue Schulsporthalle im Muldenweg eingehoben.

# In kleinen Schritten am Reißbrett zur Erfurter Sonderlösung

Die neue Brücke Warschauer Straße wird zur planerischen Herausforderung | Behelfsbrücken kommen 2025



Die 1973 erbaute Gerabrücke in der Warschauer Straße muss dringend erneuert werden. Im kommenden Jahr soll der Ersatzneubau starten.

2021 hatte Erfurt zur Bundesgartenschau geladen und sich dafür vorher natürlich chic gemacht. Ein Großprojekt war die Umgestaltung der Geraue zum größten durchgehenden Landschaftspark Thüringens. Aus alten Grünflächen, Stadtteilparks und Brachflächen entstand ein fünf Kilometer langes grünes Band mit Sport- und Spielmöglichkeiten, dem Aunteich, dem neuen Gera-Radweg, neuen Wegen und Brücken. Eigentlich sollte bis dahin auch die Brücke über die Gera im Zuge der Warschauer Straße einem Neubau weichen. Eigentlich.

Nun liegt die Buga bereits ein paar Jahre zurück, an der Brücke selbst hat sich bislang nichts getan – zumindest nichts Sichtbares. Dennoch wurde intensiv gearbeitet. Das Team der Brückeningenieure im Tiefbau- und Verkehrsamt hat nach machbaren Lösungen gesucht, die es so in vergleichbarer Form bislang noch nicht gab und die konstruktiv überaus anspruchsvoll sind.

Aber der Reihe nach. Die Brücke über die Gera im Zuge der Warschauer Straße ist eine gemeinsame Stadtbahn- und Straßenbrücke. Über sie rollen täglich 5.400 Fahrzeuge, dazu die Stadtbahnlinien 1 und 6 gewöhnlich im 10-Minuten-Takt. „Wir können die Brücke nur in Gänze erneuern – ein Grund von vielen, die uns das Bauvorhaben erschweren“, erklärt Alexander Reintjes, der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes.

**Spannungsrisskorrosion spielt auch hier eine Rolle** Trotzdem muss eine Lösung her, denn die Brücke – rund 22 Meter breit und 25 Meter lang – ist auch durch Spannungsrisskorrosion gefährdet, jenem Übel, das zum Einsturz der Carolabrücke in Dresden führte und ebenso zu den aktuellen Ein-

schränkungen an der Brücke Schwarzburger Straße in Marbach. Zum Glück gehört sie noch nicht zu den Brücken, bei denen akuter Handlungsbedarf besteht, so Reintjes' Erläuterung zum Zustand des Bauwerks aus dem Baujahr 1973.

Ein weiterer Aspekt bei der Erneuerung war der Gedanke, die Radwege zu beiden Uferseiten unter der Brücke hindurchzuführen. Bis dato gibt es an dieser Stelle nur oberirdisch die Möglichkeit, die Warschauer Straße zu queren – durch die Stadtbahn für Fußgänger und Radfahrer allerdings umständlich und unkomfortabel.

Die Planungen für den Neubau gestalteten sich hochkomplex und sind für alle beteiligten Ingenieure eine große Herausforderung. Reintjes: „Fest stand für uns, dass die Lage der Gleise unveränderlich ist. Dazu kam die Anforderungen aus dem Hochwasserschutz, einen zukünftig noch größeren Querschnitt für den Durchfluss der Gera zu gewährleisten, als das heute der Fall ist. Dabei darf die Brückenplatte nicht dicker werden als heute, obwohl die Stützweite größer wird.“ Beide Anforderungen zusammen sollten eine neue Brücke mit einem sehr schlanken Überbau ergeben, kombiniert mit der geringst möglichen Aufbauhöhe für die Schienen selbst und deren Verankerung auf der Brücke.

**In kleinen Schritten entsteht am Reißbrett die Sonderlösung**

Das war nur mit einer Sonderlösung zu erreichen, für die es in Deutschland kein geprüftes Beispiel gibt. „Zwar existieren ähnliche und durchaus vergleichbare Sonderkonstruktionen, für die bei uns erforderliche Gesamtlösung gibt es aber keine Vorlage. Das macht es für unsere planenden Ingenieure und die für die Evag zuständige technische

Aufsichtsbehörde sehr schwer, eine genehmigungsfähige Lösung zu erarbeiten, ohne diese vorher im Praxisbetrieb auf ihre Tauglichkeit geprüft zu haben“, so Reintjes.

In nur kleinen Schritten und über modellhafte Annahmen aus vergleichbaren Lösungen entsteht das neue Brückenbauwerk – aktuell immer noch am Reißbrett. Und so erklären sich dann auch die Jahre, die seit der Buga ins Land gegangen sind.

Dennoch kam jetzt die frohe Botschaft: Die Planungen sind so weit vorangekommen, dass das Tiefbau- und Verkehrsamt in diesem Jahr die beiden Behelfsbrücken errichten kann, ab 2026 folgt der eigentliche Neubau der Brücke. Bestenfalls ab 2028 rollt der Verkehr über die neue Brücke.

Diese besteht künftig aus zwei getrennten Überbauten, einem nur für die Stadtbahn und einem für Kraftfahrzeuge. Radfahrer und Fußgänger erhalten längs der Warschauer Straße auf beiden Brückenteilen jeweils eine kombinierte Rad-/Gehbahn. Die Stadt investiert für das Gesamtvorhaben rund 9 Mio. Euro. Und zumindest der westliche Geraradweg führt dann auch unter der Brücke hindurch – für Fußgänger und Radfahrer eine schnelle und bequeme Variante, die Warschauer Straße zu unterqueren. Wie der östliche Radweg später einmal verläuft, steht aktuell noch nicht fest. Umweltaspekte und ein großer Kabeldüker eines Telekommunikationsunternehmens sprechen bislang gegen eine Verlagerung unter die Brücke.

In den zurückliegenden Wochen wurden bereits Gehölze entfernt, um Baufreiheit zu schaffen. Denn: „Lange genug hat es gedauert, wir sind gewillt, ab diesem Jahr zu bauen“, so Reintjes.

## Studie bestätigt hohe Attraktivität der Innenstadt

Erfurt begeistert – das belegen die Ergebnisse der Erhebung „Vitale Innenstädte 2024“

Oberbürgermeister Andreas Horn hat gemeinsam mit dem Amt für Wirtschaftsförderung die Ergebnisse der aktuellen Studie „Vitale Innenstädte 2024“ vorgestellt. Die Untersuchung des Kölner Marktforschungsinstituts IFH liefert wertvolle Einblicke in die Entwicklung der Erfurter Innenstadt und zeigt, dass die Stadt weiterhin ein beliebtes Ziel für Besucherinnen und Besucher bleibt.

Besonders erfreulich: Im Vergleich mit zehn anderen Städten gleicher Größenordnung – 200.000 bis 500.000 Einwohner – schneidet Erfurt mit Bestnoten ab. Die Besucher bewerten die Attraktivität der Erfurter Innenstadt mit der Schulnote 1,8, während der Durchschnitt der Vergleichsstädte bei 2,5 liegt.

Auch die Weiterempfehlungsrate spricht für Erfurt: 77 % der Befragten würden die Innenstadt sehr wahrscheinlich Freunden oder Bekannten empfehlen – ein Spitzenwert, der in den Vergleichsstädten lediglich 34 % beträgt.

Die Studie zeigt zudem deutliche Veränderungen in der Altersstruktur der Besucher. Der Anteil der über 65-Jährigen ist von 10 % (2022) auf fast 25 % (2024) gestiegen. Dadurch erhöhte sich das Durchschnittsalter der Innenstadtbesucher von 44,3 Jahren (2022) auf 48,9 Jahre (2024).

Um die positiven Entwicklungen sichtbar zu machen und weiter zu fördern, läuft aktuell die



Drei Viertel der Befragten empfehlen einen Besuch der Erfurter Innenstadt sehr wahrscheinlich weiter.

Kampagne „Erfurt begeistert“. In den Bus- und Straßenbahnhaltstellen der Stadt werden City-Light-Poster platziert. Ein QR-Code auf den Plakaten führt direkt zu den detaillierten Studienergebnissen.

„Unsere Innenstadt hat eine hohe Anziehungskraft und gewinnt stetig neue Fans“, sagt Oberbür-

germeister Andreas Horn. „Doch darauf dürfen wir uns nicht ausruhen. Es gilt, weiter an der Attraktivität zu arbeiten, um Erfurt auch in Zukunft lebendig und einladend zu gestalten.“

Interessierte können die vollständigen Ergebnisse der Studie unter [www.erfurt.de/ef150097](http://www.erfurt.de/ef150097) abrufen.

## Erfurt präsentiert sich zur Thüringen Ausstellung

Informieren, planen, erleben – ETMG und Partner bewerben die Landeshauptstadt auf der Messe Erfurt

Vom 8. bis 16. März 2025 lädt die Thüringen Ausstellung dazu ein, sich auf der Messe Erfurt über Produkte sowie Dienstleistungen rund um das tägliche Leben und private Investitionen zu informieren. Traditionell übernimmt die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) die Organisation des Messeauftritts der Landeshauptstadt. Die Besucher erwartet in Halle 1 am Stand A02 ein täglich wechselndes Programm mit Einblicken in das städtische Geschehen sowie die Höhepunkte in 2025.

Mit im Gepäck hat die ETMG ihre thematisch vielfältigen Angebote und Broschüren – vor allem die Themen Radfahren, Parks und Gärten sowie Gruppenangebote sind stark nachgefragt. Ganz neu dabei ist der Bach-Flyer, der neben einer kleinen Familienchronik die sieben relevanten Orte des Stammsitzes der Familie Bach vorstellt. Auch der handliche Reiseplaner, der kulturelle sowie kulinarische Highlights, öffentliche Stadtführungen,

Übernachtungsmöglichkeiten und vieles mehr übersichtlich darstellt, wird von den Besuchern gern mitgenommen. Am Stand der ETMG sind zudem jeden Tag verschiedene Partner vertreten, wie der Goldene Spatz, das Theater Erfurt, der Thüringer Zoopark Erfurt, die Citymanagerin, die Basketball Löwen und der FC Rot-Weiß Erfurt sowie der Sportbeauftragte der Landeshauptstadt, die Kulturdirektion, das Umwelt- und Naturschutzamt und der Egapark. Erstmals mit dabei ist die Inklusionsmanagerin der Stadt, die am letzten Messetag Interessierte über aktuelle Inklusionsthemen in Erfurt informiert. Alle Partner geben fachkundige Auskunft zu ihren Angeboten.

Die Thüringen Ausstellung ist täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr und am Freitag bis 20:00 Uhr geöffnet. Eine detaillierte Übersicht über das Programm am Stand finden Interessierte unter [www.erfurt-marketing.de/thueringen-ausstellung](http://www.erfurt-marketing.de/thueringen-ausstellung).



Noch bis zum 16. März informiert die ETMG in Halle 1 der Messe Erfurt. © ETMG

# Schutzmaßnahmen für Kröten auf Wanderschaft gestartet

Mobile Zäune schützen Kröten und Molche auf ihrer Wanderung | Autofahrer werden um Vorsicht gebeten

Bei milden Temperaturen und Feuchtigkeit gehen sie auf Wanderschaft: Tausende Kröten, Teichmolche und die noch selteneren und geschützten Kammolche sind unterwegs zu ihren Laichplätzen in kleinen Tümpeln und Teichen. Oftmals wird jedoch ihr Weg dorthin von einer stark befahrenen Straße zerschnitten, deren Überquerung für die bei kühler Witterung sehr langsamen Tiere tödlich endet.

Um die Gefahren für die besonders geschützten Amphibienarten zu

minimieren, wurden bereits vielerorts Krötentunnel unter den Straßen errichtet. An Stellen ohne permanente Schutzanlagen bauen die Mitarbeitenden des Umwelt- und Naturschutzamtes mobile Schutzzäune auf.

Zwischen den Abschnitten Teichgasse und Alfred-Brehm-Straße in Windischholzhausen und entlang der Schellrodaer Straße kommen mobile Schutzzäune zum Einsatz. Die Kröten laufen dort am Zaun entlang

und fallen in gleichmäßig verteilte Eimer, die zweimal am Tag geleert werden. „Allein diese Aufgabe ist nur mit Unterstützung ehrenamtlichen Engagements möglich. Jedes Jahr kann damit einigen Tausend Tieren geholfen werden“, sagt Jens Düring, Abteilungsleiter Naturschutz und Landschaftspflege im Umwelt- und Naturschutzamt. Weitere mobile Zäune werden auch in der Sömerdaer Straße, der Heinrich-Queva-Straße in Hochstedt sowie der Bodenfeldallee in Marbach errichtet.

Die fest installierte Anlage in der Rhodaer Chaussee wird zudem auf mögliche Schäden überprüft und von den Mitarbeitern gereinigt.

Bis zur erwarteten Hauptzeit der Amphibienwanderung in wenigen Wochen sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. „Autofahrer in den betroffenen Gebieten sollten ab sofort entsprechend vorsichtig und langsam fahren, um Kröten und Molche, die trotzdem über die Straße laufen, zu schützen.“, bittet Jens Düring.

## Vandalismus auf Spielplätzen



Der „Irrgarten“ am Berliner Platz, ein Spielgerät für die Hände, wurde als Wippe missbraucht und ist inzwischen demontiert.

In letzter Zeit häufen sich Diebstähle und Vandalismusvorfälle auf den Spielplätzen und den angrenzenden Grünflächen in Erfurt. Immer wieder werden Spielgeräte gestohlen oder mutwillig beschädigt. Das trübt nicht nur die Freude am Spielen, sondern gefährdet auch die Sicherheit der spielenden Kinder. Besonders betroffen sind Schaukeln, Netze und Sitzelemente, die wiederholt gestohlen oder zerstört werden.

Diese Vorfälle verursachen einen erheblichen finanziellen und personellen Mehraufwand für die Stadt. Das Garten- und Friedhofsamt arbeitet mit Hochdruck daran, die beschädigten Geräte zu reparieren oder zu ersetzen. Allein in den letzten zwei Jahren sind dadurch Kosten in Höhe von rund 120.000 Euro angefallen –

öffentliche Mittel, die alternativ in die Planung und Gestaltung neuer Spielplätze und Parkanlagen fließen können. Lagen die Kosten für die externe Beschaffung von Ersatzteilen, Zubehör und die Montage 2023 noch bei rund 25.000 Euro, mussten 2024 bereits 35.000 Euro aufgebracht werden. Die Kosten für außerplanmäßige Reinigung von Sand- und Fallschutzbereichen haben sich von 2023 auf 2024 verdoppelt und lagen im vergangenen Jahr bei rund 20.000 Euro.

Die Stadtverwaltung bittet alle Erfurterinnen und Erfurter um besondere Aufmerksamkeit im Umfeld der Spielplätze. Hinweise auf verdächtige Aktivitäten oder Vorfälle können direkt an die Polizei oder das Garten- und Friedhofsamt gemeldet werden.

## Platz für Bäume geschaffen



Ein Saugbagger arbeitet nicht nur präzise und schnell, sondern produziert auch vergleichsweise wenig Lärm und Staub.

Ersatz- oder Neupflanzungen von Bäumen erweisen sich im Innenstadtbereich als große Herausforderung: Ein komplexes System von Versorgungsleitungen und die in den Regelwerken geforderten Mindestabstände machen es oft unumgänglich, den kompletten unterirdischen Bauraum mit großem Aufwand neu zu ordnen.

Hier beweisen Saugbagger das nötige Feingefühl: Wie ein überdimensionaler Staubsauger nehmen sie Erde auf und legen Leitungen und alte Wurzeln schonend frei, bevor herkömmliche Maschinen die Arbeit fortsetzen. Vor rund sechs Jahren hat die Stadt Erfurt die Methode erstmals genutzt, um Pflanzgruben vorzubereiten. In der vergangenen Woche kam ein solches tonnenschweres Baggergerät nun im Brühl zum Einsatz.

In der Domstraße, der Mainzerhofstraße und der Martinsgasse wurden neue Baumgruben errichtet. Dafür wurden mit Hilfe eines Saugbaggers unterhalb der Gehwege und Parkflächen der Untergrund erweitert. Das Gerät hat Kies, Schotter und altes Substrat entfernt, um Platz zu schaffen für die neuen Bäume. Zwischen 11 und 18 Kubikmeter sind die so entstandenen Gruben groß.

Einziehen sollen hier sechs Robnien und eine Linde. Zusätzlich werden knapp 30 Absperropoller an Baumscheiben ergänzt, die die Jungbäume, aber auch die bestehenden Bäume schützen sollen. Die neuen Baumgruben erhalten ein Wurzelbelüftungssystem, um den Bäumen bestmögliches Wachstum zu ermöglichen. Die Baukosten liegen bei rund 122.000 Euro.

## Egapark bleibt wichtigster außerschulischer Lernort

Zusammenarbeit zwischen dem Amt für Bildung und dem Egapark sorgt 2024 für Rekordergebnis

Im Grünen Klassenzimmer im Egapark stehen seit mehr als 15 Jahren ökologische Vielfalt, naturwissenschaftliche Zusammenhänge und gärtnerisches Wissen im Fokus der Kurse für Schulklassen und Kitas. 2024 konnten sich mehr Kinder denn je davon überzeugen, dass der Egapark ein besonderer Lernort ist: Rund 18.000 Schülerinnen und Schüler nutzen den Egapark als Lernort – dank einer Kooperation mit dem Amt für Bildung.

2024 vermittelte das zweiköpfige Egacampus-Team mit Unterstützung von externen Umweltbildungspartnern in mehr als 400 Kursen jede Menge Wissenswertes über Ernährung, Nachhaltigkeit, Klima, heimische Tier- und Pflanzenarten und vieles mehr.

Das Amt für Bildung hat das Potenzial des Egaparks als Lernort erkannt und nutzte 2024 fast 300 Egacampus-Kurse, um im Rahmen der Angebote Fachunterricht zu ersetzen. Außerschulische Lernorte werden vom Amt für Bildung seit einigen Jahren gezielt zur Verlagerung von pflichtigen Unterrichtsinhalten genutzt. So konnten im Egapark zum Beispiel 143 Einheiten Sportunterricht absolviert werden, was den Mangel an Sportstätten etwas mildern konnte. Auch Kunst-, Musik- und Ma-



Wenn der Unterricht zur Entdeckertour im Danakil wird – der Egacampus macht es möglich.

thematikunterricht im Egapark werden durch das Amt für Bildung über das ganze Schuljahr hinweg flexibel in den Schulalltag eingebaut.

„Das Team des Egaparks hat die naturwissenschaftlichen Themen entsprechend der schulischen Bedarfe passgenau organisiert. Es ist abso-

lut nicht selbstverständlich, dass dies gelungen ist und die Nutzerzahlen sprechen für sich. Von allen Mitarbeitern der Kassen angefangen, über die Verwaltung bis hin zu den Pädagogen des Lernorts gab es eine enge Zusammenarbeit“, sagt Julia Lieder vom Amt für Bildung mit Blick auf die hohen Auslastungen und die guten Ergebnisse 2024.

## Ausstellungseröffnung zum Tag des Gesundheitsamtes

Ab 19. März können über 200 Kunstwerke in der Bibliothek am Berliner Platz besichtigt werden

Das Erfurter Gesundheitsamt wird am 19. März anlässlich des Tages des Gesundheitsamtes in der Bibliothek am Berliner Platz eine Ausstellung eröffnen. Zu sehen sein werden die über 200 eingesendeten Beiträge des Kreativwettbewerbs, der über den Jahreswechsel gesunde Puffbohnen in verschiedenen Lebensaltern gesucht hat.

„Wir freuen uns über die unglaubliche Anzahl der eingereichten Kunstwerke. Es ist erstaunlich, wie unterschiedlich unsere Künstlerinnen und Künstler die Aufgabe interpretiert haben“, sagt die Projektkoordinatorin Bianca Schmidt.

Eine Jury hat Ende Februar die Gewinnerkunstwerke ausgewählt. Diese Vorlagen werden durch eine Grafikerin aufgegriffen. Sie schafft nun sieben Puffbohnen, die dann künftig für Projekte und Angebote des Erfurter Gesundheitsamtes verwendet werden, um zu zeigen, dass Erfurt eine puffbohnen-gesunde Stadt ist. Entstehen werden so zum Beispiel eine Mama-Puffbohne, eine Kindergarten-Puffbohne oder eine Opa-Puffbohne sowie weitere Puffbohnen verschiedener Lebensphasen, die alle



Gezeichnet, gehäkelt, gebastelt – die Erfurterinnen und Erfurter sind kreativ geworden.

ganz spezifische Gesundheitsthemen mit sich bringen.

Am Nachmittag des 19. März warten ab 13:00 Uhr Mitarbeitende des Gesundheitsamtes mit Info- und Aktionsständen auf die Ausstellungsbesucher. „Die Besucher können sich die Ausstellung ansehen und gleichzeitig auch einen Einblick in die Angebote des Gesundheitsamtes bekommen“, freut sich Amtsleiterin Winnie Melzer.

Die Ausstellung wird dann vom 20. März bis zum 5. April 2025 in den Räumen der Bibliothek für alle zu sehen sein. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. So werden regelmäßige Gruppenführungen durch die Ausstellung angeboten sowie Vorträge zu gesundheitlichen Themen. Aber auch Bastelangebote sind Teil des Programms, das von Mitarbeitenden der Bibliothek sowie des Gesundheitsamtes gemeinsam gestaltet wird.

Weitere Informationen und das komplette Rahmenprogramm gibt es unter [www.erfurt.de/puffbohnengesund](http://www.erfurt.de/puffbohnengesund).